



**Gemeinde
Allerheiligen bei Wildon**

RÜCKBLICK 2. Halbjahr 2017

Amtliche Mitteilung | An einen Haushalt | zugestellt durch Post.at



grenzenlos kreatives
Wochenende

Seite 10



Udo Wenders in
Allerheiligen

Seite 13



Kernölchampion kommt aus
Allerheiligen

Seite 14

Besuchen Sie unsere Homepage
www.allerheiligen-wildon.at
und melden Sie sich für die
Newsletter an



Verkehrssystem Schule-Kindergarten
Sanierung Hoffeldweg

Seite 9



Dechant Mag. Alois Stumpf
wurde zum Geistlichen Rat

Seite 27

Inhaltsverzeichnis

3	Vorwort Bürgermeister
4	Gratulationen
6	Standesamt
6	Ferialjobs
7	Gesunde Gemeinde
8	Gemeindebudget, Förderungen ...
9	Projekte
10	Kulturreferat der Gemeinde
14	Besonderes aus der Gemeinde
16	Eltern-Kind-Gruppe Bienenschwarm
17	Kindergarten
20	Volksschule
22	Ganztagsschule
23	NMS Heiligenkreuz
26	Pfarrre
28	FF Allerheiligen
30	FF Feiting
32	Musikverein – Ortsmusikkapelle
34	Kulturverein – KDA Kultur im Dorf
35	Singkreis
35	VerhackArt
36	Sportverein
38	Fit for fun - Fitness- und Turnverein
38	Eisschützenverein
39	Schützenverein
40	ÖKB Kameradschaftsbund
40	Sparverein Walch
41	Sparverein Windisch
42	Landjugend
43	Tourismusverband Stiefingtal
44	Frauenbewegung
45	Seniorenbund
46	Parteien
47	Seniorenhaus Gepflegt Wohnen

Kontakt

Amtszeiten für den Parteienverkehr

Montag bis Freitag 08:00 - 12:00
Donnerstag zusätzl. 15:00 - 19:00

**GEMEINDEAMT wegen Umbauarbeiten
(Jänner bis Juli) in den Räumlichkeiten der
ehemaligen Raiffeisenbank,
neben Cafe Antonia!**

Telefon 03182 / 82 04-0 Fax: DW 20
Email gde@allerheiligen-wildon.at
Internet www.allerheiligen-wildon.at

Kindergarten 03182 / 86 33 (Tel+Fax)
Volksschule 03182 / 82 36 (Tel+Fax)
Ganztagsschule 0664 / 86 89 630

Anmeldung für die Newsletter

www.allerheiligen-wildon.at/kontaktformular



Impressum:

Inhaber u. Herausgeber: Gemeinde Allerheiligen bei Wildon. Die Zeitung dient der Information der Bevölkerung über das Geschehen in der Gemeinde. Verantwortlich für den Inhalt: Bgm. Michael Fuchs-Wurzinger sowie die Vertreter der Vereine. Redaktion und Layout: Gemeindebedienstete
Druck: Druckerei Niegelhell
Danke für alle Fotos.

Veranstaltungen

Monat	Datum	Veranstaltung	Organisator
FEBRUAR	09.-11.	Nah & Frisch Glock Cup	Schützenverein
	10.	Kinderfasching	SPÖ, GH Windisch
	11.	Familienmesse	Pfarrgemeinde
	12.	Gottesdienst für Liebende	Pfarrgemeinde
	13.	Faschingsparty	Cafe Antonia
	24.	Skitag	Musikverein
	25.	Wehrversammlung	FF Feiting
MÄRZ	03.	Wehrversammlung	FF Allerheiligen
	04.	Familienmesse	Pfarrgemeinde
	09.-13. 16.-18.	Osterschießen	Schützenverein
	16.-17.	Frühlingsausstellung	Florales Handwerk
	16.	Frühlingszeit = Fahrradcheck	Gesunde Gemeinde
	16.	Fußball: ASV - Weiz	Sportverein, Sportstadion
	17.	Schülertreffen	Gasthof Windisch
	19.	Senioren-Wandertag	Seniorenbund
	23.	Ortsfrauentag	Frauenbewegung
	23.	Fußball VIP-Spiel: ASV - Lafnitz	Sportverein, Sportstadion
24.	Osterschinken-Schnapsen	Sparverein Walch	
25.	Palmweihe	Pfarrgemeinde	
APRIL	01.	Osterkonzert	Musikv.; KPZ Heiligenkreuz
	06.	Fußball: ASV - LASK Juniors	Sportverein, Sportstadion
	08.	Familienmesse Josef Krainer Orgel - Übergabe	Pfarrkirche Kulturverein KDA
	13.-15.	Selbstlader-Cup	Schützenverein
	13.	Fußball: ASV - Stadl-Paura	Sportverein, Sportstadion
	14.	Feuerwehr Bereichs-Kuppelcup	FF Allerheiligen, Gde-Halle
	16.	Denk!Raum	Grüne Allerheiligen
	22.	Firmung in Heiligenkreuz	Pfarrgemeinde
	22.	Große Verlosung	Sportverein
	27.	Fußball: ASV - Deutschlandsberg	Sportverein, Sportstadion
28.	Genuss-Meile	Sparverein Walch	
28.	Florianifeier	Feuerwehren	
MAI	01.	Maibaumaufstellen	Sparverein Windisch
	04.	Muttertagsfeier	Frauenbewegung
	06.	Erstkommunion	Pfarrgemeinde
	10.	Muttertagsausfahrt	Seniorenbund
	11.-13.	Praktisches Pistolenschießen	Schützenverein
	12.	Fußball-VIP: ASV - B.Gleichenberg	Sportverein, Sportstadion
	27.	Fronleichnam, Pfarrfest	Pfarrgemeinde
JUNI	03.	Familienmesse	Pfarrgemeinde
	08.-10. 15.-17.	Faustfeuerwaffen-Schießen	Schützenverein
	15.-16.	Fetzenmarkt	FF Feiting, Rüsthaus
	22.	Kinderfest	Kulturreferat
	24.	Platz'l-Fest	ÖVP
	25.	Denk!Raum	Grüne Allerheiligen
	30.	Sommerfest	FF Allerheiligen
JULI	07.	Sommerkonzert	Musikverein
	13.	grenzenlos kreativ	Kulturreferat
	14.	Beach Party	Landjugend
	20.-22.	ÖFB-Cup	Sportverein

jeden 1. Donnerstag Sänger+Musikantenstammtisch, Heurigenschenke Fedl



Geschätzte Gemeindebevölkerung, liebe Jugend!

Für die Umsetzung eines wichtigen Projekts des vergangenen halben Jahres stand nur wenig Zeit zur Verfügung. In den Sommerferien wurde der Vorplatz der Volksschule bzw. des Kindergartens neu gestaltet und der Hoffeldweg saniert. Gleichzeitig wurde die alte Trafostation bei der Schule entfernt und die 20 KV Freileitung in die Erde verlegt. Aufwendig war das Projekt auch deshalb, weil die Oberflächenentwässerung erneuert wurde und für die Trinkwasserversorgung eine Ringleitung hergestellt werden konnte. Eine wesentliche Erleichterung der schwierigen Verkehrssituation rund um Schule und Kindergarten brachte das neue Park- und Leitsystem. Die Baubezirksleitung hat diese Lösung als beispielgebend beurteilt. Die neue LED Straßen- und Platzbeleuchtung sorgt für eine bessere und energiesparende Ausleuchtung der Verkehrsflächen. Besonders erfreulich war die Zusammenarbeit mit der Energie Steiermark und dem Land Steiermark als Baukoordinator. Herzlich bedanken möchte ich mich bei den Anrainern für die Grundabtretungen und das Verständnis für die Unannehmlichkeiten während der Bauzeit. Ein weiterer Dank gilt unseren Außendienstmitarbeitern, die durch ihren Einsatz und ihrer Kompetenz für eine Kostenreduktion beigetragen haben.

Im August fand zum zweiten Mal die Kulturveranstaltung „grenzenlos kreativ“ beim Gasthof Windisch statt. An einem lauen Sommerabend konnte man 9 (!) verschiedene SängerInnen und Bands aus Allerheiligen bestaunen. Es freut mich, dass die Bevölkerung dieser Einladung so zahlreich gefolgt ist und mit welchem Einsatz und Freude alle beteiligten MusikerInnen dafür gesorgt haben, dass dieser Abend so wunderbar gelungen ist.

Mit zwei ganztägigen Workshops am Samstag, zu den Themen „Lochkamerafotografie“ und „Bierbrauen“, wurde das kreative Wochenende erfolgreich abgeschlossen. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, der Familie Windisch und den Organisatoren.

Neben der erwähnten Sommerveranstaltung hat das Kulturreferat auch ein Winterevent organisiert. Am 9. Dezember fand im Gasthof Walch die 2. Allerheiligen Weihnachts-Art statt. 12 einheimische Aussteller haben ihre liebevoll gefertigten Kunsthandwerke ausgestellt. Jungmusiker des Musikvereines und der Kinderchor unter der Leitung von Elisabeth Koval haben mit ihren Beiträgen für vorweihnachtliche Stimmung gesorgt. Als Stargast konnten wir den bekannten und beliebten Sänger Udo Wenders gewinnen, der in der vollen Pfarrkirche ein Konzert gab. Die Tanzgruppe von „Connecting Arts“ umrahmte das Programm und begeisterte anschließend im Gasthof Walch mit einem Showprogramm. Zum Abschluss sorgten die „Stockings“ mit bodenständigem Rock für Hitze im Winter. Ein herzliches Danke an alle Mitwirkenden und auch an Theresa Ritter für die Mitarbeit bei der Organisation.

Der Start eines wichtigen Gemeindeprojekts hat sich um einige Monate verzögert. Der Umbau des Gemeindefamtes mit Vorplatzgestaltung wurde um den Neubau der Aufbahrungshalle erweitert. Bei einer langfristigen Betrachtung der Gestaltung des gesamten Kirchhofes hat es sich als sinnvoll erwiesen die bestehende Aufbahrungshalle nicht zu renovieren, sondern neu in das Projekt zu integrieren. Mittlerweile wurde mit den Bauarbeiten begonnen und wir hoffen, dass wir in den Sommermonaten die Arbeiten abschließen können.

Bei der Gemeinderatssitzung am 15.12.2017 gab Gemeinderat Anton Kreinz seinen Rücktritt mit 31.12.2017 bekannt. Ich bedanke mich für die über 14jährige konstruktive Mitarbeit im Gemeinderat.

Ein schönes Jubiläum gab es am Jahresende. Unser Altbürgermeister Josef Felgitscher feierte seinen 70. Geburtstag. Ich wünsche ihm nochmals alles Gute und viel Gesundheit damit wir noch viele „Runde“ gemeinsam feiern können.

Abschließend bedanke ich mich für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr und wünsche Ihnen viel Erfolg und ganz besonders Gesundheit für 2018.

Liebe Grüße
Ihr Bürgermeister
Michael Fuchs-Wurzinger

Gratulationen



90

Josefa Berger
Allerheiligen



90

Ludmilla Holzmann
Mittergrub



90

Emmerich Höller
Allerheiligen



85

Konrad Monsberger
Inzenhof



85

Alois Predl
Großfeiting



85

Hilda Predl
Großfeiting



80

Johann Klein
Allerheiligen



80

Theresia Lukas
Gollnegg



80

Maria-Magdalena
Nitsche, Allerheiligen



80

Johann Scheiber
Nierathberg



80

Franz Wallner
Pesendorf

*Jeder Tag in diesem Leben
ist nur einmal dir gegeben,
genauso wie ein jedes Jahr,
das vergangen einmal war.
Doch ein Jahr hat viele Tage,
voller mühe, voller Plage,
voller Freude und auch Glück.
Denk in Liebe dran zurück!
Bleibe deinem Grundsatz treu,
genieße jeden Tag auf's Neu!
Leb' bewusst und froh dein Leben,
es ist nur einmal dir gegeben!*

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilarinnen und Jubilaren, auch jenen die nicht veröffentlicht werden wollten.

Alles Gute und viel Gesundheit für die Zukunft!

Gratulationen



75 Kurt Brandner
Nierathberg



75 Irmgard Friedrich
Stell



75 Otto Madlencnik
Inzenhof



75 Othmar Ortner
Pesendorf



75 Margarete Schirnhofner
Siebing



75 Brigitte Wüster
Kleinfeiting



70 Josef Felgitscher
Nierath



70 Karl Gasparitz
Siebing



70 Friedrich Hohl
Siebing



70 Elfriede Knerl
Nierath



70 Maria Schmölzer
Nierath



70 Ing. Norbert-Peter
Schober, Allerheiligen



70 Maria Sturm
Gollnegg



70 Susanne Trummer
Allerheiligen



70 Alois Zengerer
Allerheiligen

Standesamt

Geburten

- Aug. Fruhmann Luca, Siebing
Sep. Hammer Pia, Mittergrub
Pongratz Greta, Kleinfeting
Okt. Hubmann Emil, Allerheiligen
Markovec Katharina, Europapark
Nov. Frühwirth Laurenz, Kulmburg
Varga Antonio, Allerheiligen

Trauungen

- Aug. Sundl Andreas und Bianca (Baumgartner)
Pichla
Kos Klaus und Irene (Bauer)
Mittergrub
Sep. Haring Alexander und Martina (Heil)
St. Georgen
Nebel Christoph und Viola (Sellitsch)
Siebing

Trauung in einem anderen Standesamt

- Sep. Schmid Markus und Karin (Trampusch)
Allerheiligen

Sterbefälle

- Juli Guthjahr Karl, Nierathberg
Mörth Maria, Seniorenhaus
Aug. Ettl Maria, Seniorenhaus
Fuchs Anna, Seniorenhaus
Fuchs Johann, Siebing
Höbel Walter, Neudorfberg
Ortner Othmar, Pesendorf
Sep. Büberl Christine, Seniorenhaus
Höller Anna, Allerheiligen
Orban Imre, Karnerhof
Okt. Hammer Anton, Birkforst
Hubmann Helga, Europapark
Weingerl Rudolf, Seniorenhaus
Nov. Kastner Johanna, Allerheiligen
Lackner Sophie, Allerheiligen
Pichler Maria, Seniorenhaus
Stiendl Sofie, Seniorenhaus
Dez. Friedrich Rudolf, Stell
Kormann Alfred, Seniorenhaus

Ferialjobs in den Sommermonaten

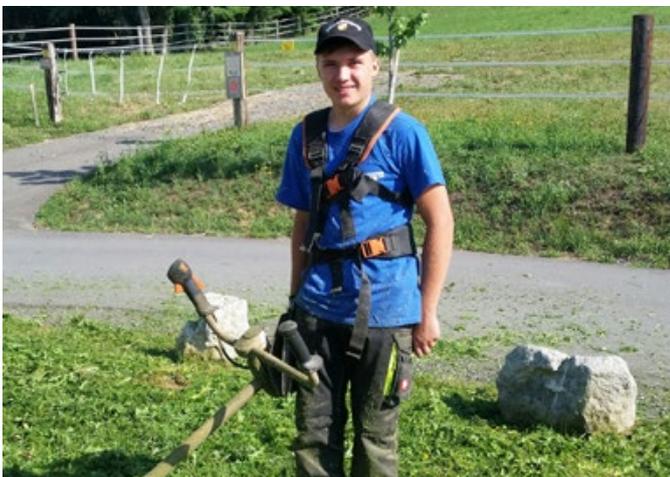
8 Jugendliche haben im Sommer das Angebot der Gemeinde genützt und einen Ferialjob angenommen. Die Jugendlichen aus unserer Gemeinde unterstützten bei Mäharbeiten, den Arbeiten beim Vorplatz der Schule, bei Reinigungsarbeiten im Kindergarten, der Volksschule oder halfen im Altstoffsammelzentrum mit.



Vanessa Rauch



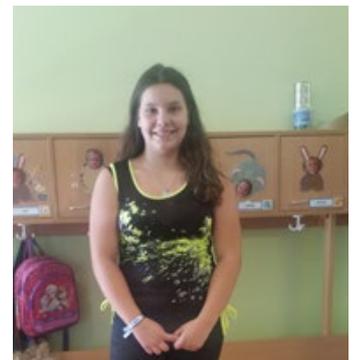
Christian Adam



Claus Schwimmer



Johannes Prutsch



Elisabeth Heidinger

Gemeinebudget

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 15.12.2017 einstimmig den Voranschlag für das Haushaltsjahr 2018 beschlossen. Der ordentliche Haushalt sieht Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 2.415.900 vor. Im außerordentlichen Haushalt sind Einnahmen und Ausgaben von € 1.842.200 vorgesehen.

Die größeren Positionen des ordentlichen Haushaltes:

• Schulwesen (Volksschule, Neue Mittelschule, Polytechnischer Lehrgang)	247.200
• Kindergarten	312.600
• Sozialhilfverbandsumlage	250.000
• Soziale Dienste (Hauskrankenpflege, Heimhilfe)	16.300
• Verkehrsverbund	40.300
• Wasserversorgung	200.700
• Abwasserbeseitigung	297.500
• Müllbeseitigung	95.200

Größere Projekte 2018:

- Umbau Amtsgebäude, Neubau Aufbahnhalle und Neugestaltung Vorplätze
- Wegsanierungen

Förderungen

Moderne Holzheizungen	
Scheitholz, Pellets	100,00
Hackschnitzelheizung	150,00
Thermische Solaranlage	150,00
Photovoltaikanlage	250,00
Schulveranstaltung (Projektwoche, Schullandwoche, Skikurs) 1 Beitrag pro Schuljahr und Kind	*max. 100,00
Unterstützung für Schulanfänger	*max. 100,00
*Die Förderung (0-100 Euro) richtet sich nach dem Einkommen der Familie, als Grundlage dient der Sozialstaffelrechner des Landes Steiermark	
Musikunterricht 30 % der Kosten für Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr; max. 300,- pro Jahr	30 %

Alle Förderungen und Zuschüsse werden mit den Stiefingtaler-Gutscheinen ausbezahlt!

Den Stiefingtaler-Gutschein (50,-, 20,- oder 10,- Euro) können Sie in der gesamten Region Stiefingtal bei Gaststätten, Tankstellen, Kaufhäusern, Selbstvermarktern usw. einlösen.

Steuern & Abgaben

Der Gemeinderat hat Gebührenerhöhungen in seiner Sitzung am 15.12.2017 beschlossen, ausgenommen sind die Anschlussgebühren. Aufgrund der Verlautbarung der Bundesanstalt Statistik über den Verbraucherpreisindex 2010 ändert sich die Höhe der Benutzungsgebühren ab 01.01.2018 um 2,41%.

Gebühr (inkl. 10% USt)	2017	2018
Wasserbezugstarif je m ³	2,12	2,17
Wasserbereitstellungstarif*	99,00	101,39
Kanalbenutzungsgebühr pro Person	117,62	120,45
Kanalbenutzungsgebühr pro m ²	0,53	0,54
Müllgrundgebühr pro Person	19,67	20,14
Müllbeseitigungsgebühren		
Restmüll 80-Liter-Container	95,17	97,47
Restmüll 120-Liter-Container	119,28	122,16
Restmüll 240-Liter-Container	222,06	227,41
Restmüll 360-Liter-Container	310,88	318,37
Restmüll 1.100-Liter-Container	1015,17	1039,63
80 Liter-Windelcontainer	48,06	49,22
120 Liter-Windelcontainer	95,17	97,47
240 Liter-Windelcontainer	197,95	202,72
Biomüll 120 Liter-Container	191,42	196,04
Biomüll 240 Liter-Container	328,14	336,05
*die Kosten für Wasserzählerwechsel sind darin enthalten.		

Anschlussgebühren und Tarife	inkl. 10% USt
Wasseranschlussstarif pro Anschluss bis 250 m ² je weiterem m ² Anschlussfläche	3.080,00 7,70
Kanalanschlussgebühr pro m ² Anschlussfläche	14,39

Gebühren im ASZ	inkl. USt
Bauschutt & Eternit pro BBU Box (ca. 400 kg)	40,00
PKW-Reifen ohne Felge	2,00
PKW-Reifen mit Felge	3,00
LKW/Traktor Reifen ohne Felge (> 1,20 m)	9,00
mit Felge (> 1,20 m)	16,00

Neugestaltung Vorplatz Volksschule und Kindergarten und Sanierung des Hoffeldweges

In den Sommerferien wurde der Schul- und Kindergartenvorplatz neu gestaltet. Ein Verkehrs- und Parkplatzsystem sorgt für mehr Sicherheit und Ordnung im Bereich der Volksschule und des Kindergartens.

Gleichzeitig wurde der Hoffeldweg neu asphaltiert und ein Gehsteig errichtet. Die Trafo-Station wurde entfernt und verlegt.

Außerdem musste die Oberflächenentwässerung vollkommen erneuert und erweitert werden und für die Trinkwasserversorgung im Bereich Hoffeld wurde eine Ringleitung hergestellt. Der gesamte Vorplatz und Straßenbereich wurde mit einer energiesparenden LED Straßenbeleuchtung ausgestattet.

Gesamtbaukosten: € 340.000
Landesbeitrag: € 194.000
Gemeindekosten: € 146.000



Umbau des Amtsgebäudes, Neubau Aufbahrungshalle und Neugestaltung der Vorplätze

Die freigewordenen Räume der Freiwilligen Feuerwehr Allerheiligen und die Feuchtigkeit einiger Wände waren die ersten Gründe das Amtsgebäude umzubauen und zu sanieren. Natürlich war uns bewusst, dass der Kirchplatz und die Stiegenaufgänge ebenso sanierungsbedürftig sind. Mit diesen Vorgaben wurde Architekt DI Ganster beauftragt diesen zentralen Bereich unserer Gemeinde neu zu gestalten. Im Herbst stellte sich heraus, dass eine Sanierung der Aufbahrungshalle nicht sinnvoll ist und nur im Zuge der Umbauarbeiten eine Integration eines neuen Aufbahrungsraumes unterhalb des Kirchplatzes möglich ist. Aus diesem Grund hat sich der Projektstart um einige Monate verzögert. Mittlerweile wurde mit den Arbeiten begonnen und es ist geplant bis Ende Juli wieder in das Amtsgebäude einzuziehen. Die Eröffnungsfeier wird am 23. September 2018 stattfinden.

Die geplanten Gesamtkosten betragen € 1.234.000 (excl. USt). Das Projekt wird von Land und Bund mit ca. 50 % gefördert.



grenzenlos kreativ

Dem Aufruf des Kulturreferats der Gemeinde Allerheiligen bei Wildon einen „grenzenlos kreativen“ Abend mit heimischen Musikgruppen zu gestalten, folgten 9 Bands und KünstlerInnen aus Allerheiligen. Am 25. August wurde ein Open Air im schönen Ambiente des Gastgartens des Gasthofes Windisch veranstaltet. An einem lauen Sommerabend waren ca. 250 BesucherInnen von der Vielfalt und Qualität der heimischen MusikerInnen begeistert. Ein herzliches Dankeschön allen Mitwirkenden.



1 Jam in da pampa mit Peter Music | 2 Marlene Zöbl | 3 Gabriele Köllinger | 4 August Zobl als „Elvis“
5 Sax Ensemble | 6 Die Ersatzband | 7 Theresa Ritter | 8 Jack Boston & the Heart Heaters | 9 Musikcafe Prenner

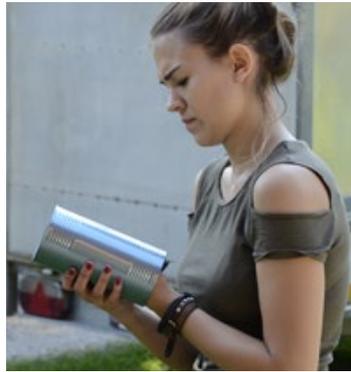


grenzenlos kreativ

Im Rahmen der Veranstaltung „grenzenlos kreativ“ fanden am Samstag, dem 26. August zwei Workshops im Mesnerhof des Gasthofes Windisch statt. Ulla Sladek und Louis Sekli bastelten mit den TeilnehmerInnen zahlreiche Lochkameras und entwickelten in der Dunkelkammer mit einem Caffenolentwickler (ohne chemische Giftstoffe) tolle Fotos. Gleichzeitig brauten Bierbegeisterte unter der Anleitung von Vortragenden des Vereins der Freunde des botanischen Gartens Hopfensaft. Beide Workshps fanden reges Interesse.



Lochkamera-Foto von Lisa Schirrhofer



Schlesinger fingerpicking

Der Exponent der österreichischen Fingerstyle Szene gastierte in Allerheiligen. Auf Einladung des Kulturreferates und durch die Kontakte von Clemens Keil kam Markus Schlesinger mit seiner fingerstyle acoustic guitar in den Gasthof Walch.

www.fingerpicking.at



Adventkonzert

Am ersten Adventsonntag, dem 03.12.2017 stimmten der Kinderchor und der Singkreis Allerheiligen auf eine besinnliche Adventzeit ein.

Es war ein tolles Konzert in der Pfarrkirche unter der Leitung von Mag. Elisabeth Koval.



Hirtenspiel



Das Kulturreferat der Gemeinde lud vor Weihnachten zum Hirtenspiel. Die Lehrerin der 4. Klasse, Frau Reiter, studierte mit den SchülerInnen dieses Rollenpiel ein, und es wurde toll aufgeführt. Musikalische

Umrahmung kam vom Jugendorchester des Musikvereines unter der Leitung von Manfred Lukas. Für Stärkung sorgten die Gemeinderäte des Kulturreferates.

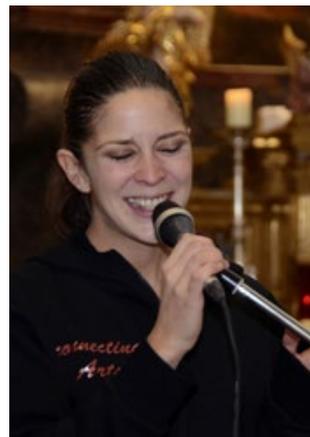
Weihnachts-Art

Die 2. Allerheiligener Weihnachts-Art ging am 9. Dezember 2017 über die Bühne. Organisiert vom Kulturreferat der Gemeinde Allerheiligen und Connecting Arts gab es ein abwechslungsreiches und interessantes Programm.

Kunsthandwerke von 12 AusstellerInnen gab es bereits am Nachmittag zu sehen. Musikalische Beiträge von Jungmusikern des Musikvereines und dem Kinderchor Allerheiligen brachten Adventstimmung in den Saal des Gasthofes Walch. Interessant war die Präsentation der Bilder, die beim Sommer-Workshop „Lochkamera“ gemacht wurden. Ulla Sladek und Louis Sekli freuten sich, dass fast alle Teilnehmer gekommen waren. Für den Gaumen gab es die Verkostung des Bieres, welches beim „Bierworkshop“ mit der „Hopfensau“ von Sudkraft selbst produziert wurde.

In der Pfarrkirche stimmte das Quartett des Musikvereines auf den Advent ein. Das Konzert begann mit Theresa Ritter und der Tanzgruppe von Connecting Arts und als Stargast trat der Schlagersänger und bekannt pointierte Udo Wenders auf.

Die Besucher wurden nach dem Konzert von einer Feuershow zu einer Tanzshow im Gasthof Walch begleitet. Den Abschluss der Weihnachts-Art bildete ein Konzert mit den „Stockings“!





30 Jahre Gesunde Gemeinde

Am Freitag, dem 17. November 2017, lud Styria vitalis Gemeinden des steirischen Netzwerks der Gesunden Gemeinden zum Jubiläumsfest „30 Jahre Gesunde Gemeinde“ ins Bildungshaus Schloss St. Martin in Graz. An die 40 Gemeinden folgten der Einladung zum Mitfeiern. Neben einem kurzweiligen Streifzug durch 30 bewegte Jahre der Gesunden Gemeinden, gratulierte Landesrat Mag. Christopher Drexler zum Jubiläum und dankte den Gemeinden für ihr langjähriges Engagement. Ohne die vielen Freiwilligen und ohne Unterstützung durch die Gemeindepolitik und -verwaltung wären die zahlreichen Initiativen und Maßnahmen nicht möglich. Umrahmt wurde die Feier mit Musik des Trios Stawiz und fand ihren Ausklang bei Buffet und gemütlichem Beisammensein.



Unser Laufftreff nahm an verschiedenen Lauffevents teil, wie

- Römerlauf Leibnitz, Juli
- Social Businesslauf Graz, September
- Friedenslichtlauf Heiligenkreuz, Dezember
- Silvesterlauf Graz, Dezember



TeilnehmerInnen beim Römerlauf



TeilnehmerInnen beim Friedenslichtlauf Heiligenkreuz

Allerheiligen bewegt (sich) - großes Sportangebot - viele Turngruppen

Das Sport- und Turnangebot ist in Allerheiligen sehr vielfältig. Für die jungen Gemeindebürger bietet der Sportverein mit Fußball eine wichtige Ausbildung mit viel Koordinationsübungen. Der Tennisclub bietet ebenso mit zwei tollen Sandplätzen die Möglichkeit, sich in dieser Ballsportart fit zu halten. Ausgleich finden die „Eisschützen“ beim Stocksport.

Die verschiedenen Turngruppen nützen den Turnsaal bei der Volksschule um sich bewusst mit dem Körper zu beschäftigen. Ein Danke an alle Verantwortlichen, u.a. Bauernbund, Frauenbewegung, Seniorenbund, Tennisclub, Jasmin Planegger mit Piloxing oder die Yogagruppe im GH Walch und das große Angebot von Sabine Hofer mit Fit for Fun im Forschungszentrum Stiefingtal.



Silvesterlauf in Graz

Laufftreff

jeweils am **Mittwoch um 19⁰⁰ (Winterzeit 18³⁰)**
 Treffpunkt am Parkplatz bei Cafe Antonia.



Informationen gibt es bei Vizebürgermeister Christian Sekli 0664/5418539 oder Gemeinderätin Monika Obendrauf 0664/3105066.

800 Jahre Allerheiligen

Wussten Sie, dass

... Allerheiligen erstmals 1218 urkundlich erwähnt wurde!

... die Pfarre 1218 von der Mutterkirche St. Georgen abgespalten und eigenständig wurde

... der Taufbrunnen aus 1466 das älteste Relikt ist

... 1448 bei der Kirche der gotische Bau und der Glockenturm kam

... vor 180 Jahre Martin Teimer starb

Diese und viele weitere Informationen finden sie in der Gemeindechronik - erhältlich im Gemeindeamt!

Kernöl-Champion kommt aus Allerheiligen

Zum besten steirischen Kürbiskernöl wurde das Kernöl von Silvia und Hubert Feirer aus Großfeiting gekürt!

Aus den „Top 20“ der Kürbiskernöle erkostete am 17. Oktober 2017 eine 80-köpfige Experten-Jury in der Landesberufsschule für Tourismus in Bad Gleichenberg den Champion 2017/18.

Dies zeigt, dass unsere heimischen Landwirte sehr viel Wert auf Qualität legen.

Weiters ausgezeichnet für Kernöl und die Fleischproduktion wurden der Handlhof in Allerheiligen und Hubmann „Hösch“ aus Inzenhof.



*Silvia und Hubert Feirer
Sieger beim steirischen Kürbiskernöl-Championat*

Bankomat

beim Eingang Cafe Antonia

Nutzen Sie den Geldautomaten – wichtig ist die Anzahl der Behebungen damit der Geldautomat langfristig gesichert werden kann d.h. heben Sie öfter kleinere Beträge ab. Um unnötiges Wechseln zu vermeiden, wählen sie „anderer Betrag“, z.B. 40,- oder 90,- €!

INFO: Für Abhebungen fallen keine zusätzlichen Gebühren an!



Kevin Kühlinger - besondere Hühnerzucht

Bereits seit 10 Jahren züchtet Herr Kevin Kühlinger aus Allerheiligen bei Wildon besondere Hühnerrassen. Seit 7 Jahren ist er offizielles Mitglied im ST03 Leibnitz und seit 2 Jahren auch Obmann Stellvertreter, als auch Spartenleiter, sowie Protokollführer.

Im Laufe der Jahre konnte er bereits viele Preise auf diversen Ausstellungen erzielen. Besonders hervorzuheben wären dabei: Vereinsmeister mit seinen

Zwerg-Barneveldern in der Farbe Braun-Schwarz doppelt-gesäumt, **mehrfacher Landes- und Südostmeister** mit seinen Zwerg-Barneveldern und mit seinen Steinbacher Kampfgänsen in Blau konnte er sogar den **Alpen-Adria Meister** in Kärnten erreichen.

Nun freut er sich schon auf die bevorstehende Europaschau, die 2021 seit langem wieder in Österreich stattfinden wird.



Patrick Grabner beendet seine Kickboxer-Karriere



Abschluss einer aktiven Sportlaufbahn

Patrick Grabner war als Leistungssportler 12 Jahre auf sämtlichen Turnieren quer durch Europa unterwegs. Er war die letzten 8 Jahre fixer Bestandteil des österreichischen Nationalteams im Ringsport. 2010 konnte er die Czech Open gewinnen, insgesamt 7 Weltcuppodiumsplätze, 5 Staatsmeistertitel (das in allen Ringsportdisziplinen!) sowie Bronze auf der Europameisterschaft 2014 in Slowenien erkämpfen. Bei der Weltmeisterschaft erreichte er 2015 und 2017 jeweils einen 5. Platz!

2013 wurde ihm das Steirische Sportehrenzeichen in Silber durch Landeshauptmann Franz Voves verliehen. 2015 und 2016 wurde er in Gold ausgezeichnet!

Mitte November ging in Budapest die Weltmeisterschaft im Kickboxen über die Bühne. Mit dabei war auch Patrick Grabner (KBU Pischelsdorf) aus Allerheiligen bei Wildon. Er schied im Viertelfinale aus und belegte den hervorragenden 5. Platz!

Nach zwölf sehr erfolgreichen Jahren gab er offiziell seinen Rücktritt aus dem Nationalteam und die Beendigung seiner Karriere bekannt.

Neben seinem Beruf als Justizwachebeamter gibt er in der Volksschule Allerheiligen und NMS Heiligenkreuz Sportunterricht.



Bronze bei der Billard-Europameisterschaft

Bronzemedaille bei der Billard-Europameisterschaft der Damen in Rosmalen NL.



Heike Hingerl

Heike Hingerl ist zwar aus beruflichen Gründen in Graz gemeldet, daher keine gesetzliche Allerheilige, lebt aber gemeinsam mit ihrem Gatten Manfred Herfert seit 10 Jahren in dem grünen Haus neben dem Parkplatz der Josef Krainer Gedenkstätte. Sie leitet das Proteinlabor im LKH Graz und ist in ihrer Freizeit zum größten Teil mit dem Karambol-Billard beschäftigt. Dies ist die klassische Variante des Billards, das nur mit drei Bällen und auf einem Tisch ohne Löcher gespielt wird.

Sie ist oftmalige österreichische Staatsmeisterin in der Disziplin Freie Partie und belegt in der europäischen Damen-Rangliste den 2. Platz. Im heurigen Sommer ist ihr endlich der wohlverdiente Stockerlplatz gelungen. Sie ist somit das erfolgreichste Mitglied des steirischen Billard-sportverbandes. Sie trainiert im Grazer Billardklub, der seine Räumlichkeiten im Sportzentrum Raaba hat.

Interessenten können sich bitte unter der Telefonnummer 0664 / 7927838 melden.

Eltern-Kind-Gruppe Bienenschwarm

„Kleine Momente ganz groß“

Die ersten drei Jahre sind besonders wichtig und prägend für Kinder.

Viele Kinder werden sich demnächst für den Kindergarten anmelden. Dafür wünschen wir schon jetzt alles Gute und viel Spaß.

Wie wichtig das wöchentliche Zusammentreffen der Eltern-Kind-Gruppe ist, haben neue Studien ergeben, welche eine nicht zu unterschätzende Bedeutung für die Entwicklung der Kinder hat. Es kann für viele Kinder eine Erleichterung für den Einstieg in den Kindergarten sein, da sie das Zusammenspielen oder -singen mit anderen Kindern bereits gelernt haben.

Dabei werden auch der Kreativität keine Grenzen gesetzt, das man beim „Basteln“ von verschiedenen Themen sieht. Jedes Bastelstück wird individuell von den Kindern gestaltet und keines gleicht dem anderen.

Nicht zu vergessen ist, dass diese Treffen für die Mütter sehr wichtig sind. Man kann sich informativ mit anderen Müttern austauschen und das Miteinanderspielen der Kinder vielleicht entspannt beobachten.

Wir freuen uns auf spannende Stunden im nächsten Halbjahr.

Lydia & Claudia



Ausflug im Oktober zu Jump 25 in Kalsdorf



Ein Highlight - der Besuch des heiligen Nikolaus



Anmeldung/Info bei Lydia Putz-Serschen 0664 / 8632384

Kindergarten

Wir starteten unser Kindergartenjahr 2017/2018 voller Elan, mit einer neuen schriftlichen Konzeption und personellen Veränderungen.

Frau Maria Hutter ist seit September 2017 in Altersteilzeit und Frau Andrea Fuchs, Kindergartenpädagogin, konnte nach ihrer Karenzzeit nun wieder als Kinderbetreuerin in unser Team aufgenommen werden.

Wir führen eine Halbtagesgruppe und eine alterserweiterte Ganztagesgruppe. Der Kindergarten hat daher von 07:00 - 17:00 geöffnet und derzeit besuchen 40 Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren unsere Bildungseinrichtung.

Zu Kindergartenbeginn stand die Eingewöhnung der Kinder und Eltern und die damit verbundenen Gefühle und Herausforderungen im Vordergrund unserer Arbeit. Unser Ziel ist es, dass sich alle Kinder mit ihren Familien in unserem Kindergarten wohlfühlen, die Kinder Sicherheit und Vertrauen spüren können und dadurch eine stabile soziale-emotionale Basis geschaffen wird, für alle weiteren Lern- und Entwicklungsprozesse. Grundlegend dafür ist der wertschätzende, vertrauensvolle und offene Kontakt zwischen Kindergartenpädagoginnen und Eltern.

Um die Gemeinschaft und das Gruppengefühl unter den Kindern weiter zu unterstützen gestalteten wir spezielle Angebote mit Geschichten über das soziale Lernen, das Bilden von Freundschaften und den Zusammenhalt in der Gruppe. Die Bilderbücher „Ein Ball für alle“ oder „Alle für einen und einer für alle“ von Brigitte Weninger, knüpfen an der Erlebniswelt der Kinder an, lassen sie mitfühlen und über eigene Gefühle und Verhalten nachdenken. Wir bereiteten Geschichten wie diese für die Kinder aufwendig und ansprechend vor. Erzählten anhand eines Schauplatzes mit unterschiedlichsten Materialien und erweiterten die Geschichten mit Liedern, Spielen, Zeichnungen und anderen Aktivitäten. Dadurch verinnerlichten die Kinder den Inhalt der Geschichten und bekamen die unterschiedlichsten Zugänge ermöglicht.

Grundsätzlich bilden sich erste Kinderfreundschaften meist ab dem dritten Lebensjahr. Doch sind diese noch oft sehr kurzlebig. Sie umfassen eine Spielsequenz oder einen Vormittag im Kindergarten. Kinder schließen Freundschaften und beenden diese ebenso rasch. Sie bieten sich die Freundschaften an, weil sie dadurch einen Vorteil erwarten: „Komm, lass mich mitspielen, ich bin doch dein Freund“ oder „Gib mir was von der Schokolade, ich bin doch dein Freund.“

Fotos zum Thema Eingewöhnen und Freundschaften



Kindergarten

Was Erwachsene unter Freundschaft verstehen, soll nicht auf diese Kinderfreundschaften übertragen werden. Diese sind für einzelne Entwicklungsphasen wichtig. Sind sie abgeschlossen, werden aber auch die Freundschaftsbeziehungen verändert.

Der Eintritt in den Kindergarten ist für Kinder der Eintritt in das Gesellschaftsleben. Alles was wir im Kindergarten anbieten und erleben bietet Erfahrungen im Bereich des sozialen und emotionalen Lernens.

Herbstzeit ist Erntezeit. Dies konnten die Kinder heuer bei uns wieder intensiv erfahren. Eine interessante Geschichte zum Thema Ernten und Erntedank ließ uns über die Wertschätzung der Natur und die Dankbarkeit für alles was wir haben nachdenken. Wir bereiten gesundes Suppengemüse, ernteten Trauben, Kräuter und Äpfel aus dem Garten, stellten daraus Säfte und Marmeladen her und feierten das Erntedankfest in der Gemeinschaft.

Außerdem unterhielten wir uns über gesunde Ernährung, wo die Kinder mit der Handpuppe Rabe Rudi und dem Gespenst Spuky einiges lernen und erleben konnten.

Traditionen und Bräuche sind eine kostbare Sache und werden von vielen Menschen als wichtiger Teil ihres (Alltags)-Lebens empfunden. Sie bereichern unser Leben, egal ob man wiederkehrende Rituale innerhalb der Familie nun als „Brauch“, „Tradition“ oder schlichtweg als „Gewohnheit“ bezeichnen würde. Ihre Bedeutung für das Zusammenleben im Alltag oder an besonderen Festtagen ist groß, denn sie geben den Kindern unter anderem Werte mit auf den Weg, die sie im Leben brauchen werden.

Das Laternenfest im Kindergarten ist mittlerweile eine alte Tradition geworden, die wir nicht missen möchten. Auch heuer zogen die Kinder mit ihren Laternen durch die Dunkelheit und verbreiteten Licht und Freude. Viele Gäste kamen und lauschten der Geschichte von Brigitte Weninger „Teilen macht Spaß“, welche von den Kindern eindrucksvoll ausgespielt wurde. Nach dem Martinsspiel ließen wir den Abend in gewohnter Weise in der Gemeinschaft bei Laternentee und Strizel ausklingen. Mit einem Besuch im Seniorenheim wurde die Botschaft unseres Festes weiterverbreitet.



Suppengemüse



Erntedank



Das Laternenfest vor der Schule



Das Laternenfest im Seniorenheim

Kindergarten

Spiel, Spaß und Bewegung an der freien Natur werden in unserem Kindergarten schon immer sehr groß geschrieben. Bei fast jedem Wetter gehen wir an die frische Luft. Leichter Nieselregen, Schnee, Matsch oder kalte Luft halten uns nicht auf. Entsprechende Ausrüstung und gute Kleidung machen es möglich und den Kindern werden wertvolle Erlebnisse für ihre gesunde Entwicklung ermöglicht.

Bei einem interessanten Elternabend mit Referentin Barbara Apschner zum Thema Sexualerziehung im Kleinkindalter, gestalteten die Eltern anschließend im gemütlichen Beisammensein einen besonderen Adventskalender für ihre Kinder. Stimmungsvoll und auf traditionelle Weise verbrachten wir den Advent bis hin zum Weihnachtsfest. Der Besuch des Nikolaus - Danke an unseren lieben Herrn Bürgermeister - Kekse backen, Weihnachtsgeschenke basteln und noch vieles mehr machen diese Zeit immer zu etwas ganz Besonderen.

Besonders ist auch, dass unser Kindergarten seit heuer als Konsultationseinrichtung für das Land Steiermark dient.

Dies bedeutet, dass wir mit unserem pädagogischen Arbeits- und Handlungskonzept für andere Kindergartenpädagoginnen und Betreuerinnen als Fortbildungsstätte zur Verfügung stehen. Laura Knippitsch und Klaudia Pölzl wurden dafür geschult, an zwei oder mehreren Nachmittagen im Jahr in unserem Kindergarten diese Fortbildungen zu halten und so zur Qualitätsentwicklung in elementaren Bildungseinrichtungen in der Steiermark beizutragen. Dafür wurde unser Kindergarten von Frau Bildungslandesrätin Mag^a Ursula Lackner auf Schloss Seggau mit einem Zertifikat ausgezeichnet.

Besonderer Schwerpunkt unserer Konsultation ist neben unserem pädagogischen Konzept im Alltag, die Umsetzung von Transition in unserer Einrichtung. Das heißt, wir vermitteln den Teilnehmer/Innen unser entwickeltes Kooperationsprojekt zwischen Kindergarten und Volksschule. Wie wir den Übergangsprozess und die Vorbereitung auf den Schuleinstieg gestalten.

Wir sind stolz darauf in guter Zusammenarbeit mit der Gemeinde, den Eltern und der Volksschule für die Kinder in Allerheiligen eine hohe Qualität an Bildungsarbeit bieten zu können.

In diesem Sinne wünschen wir ein glückliches und gesundes Jahr 2018.

Für das Kindergartenteam,
Klaudia Pölzl



immer draußen ...



Die Weihnachtsgeschichte



Kekse backen

Endlich, jetzt bin ich ein Schulkind ...

Mit diesen oder ähnlichen Worten starteten am 11.09.2017 21 „Hasenkinder“ in einen neuen Lebensabschnitt. Am ersten Schultag wurden sie von den SchülerInnen und Lehrerinnen der VS-Allerheiligen auf das Herzlichste im Turnsaal begrüßt. Um mit der Tradition nicht zu brechen, wurden ihnen auch heuer wieder Sonnenblumen als Willkommensgruß überreicht. Durch das Transitionsprojekt „KIGA-VS“ waren die 9 Schulanfängerinnen und 12 Schulanfänger schon sehr gut auf den Schulanfang vorbereitet und nur in Ausnahmefällen flossen beim Abschied von Mama und Papa ein paar Tränen.



Bereits in der ersten Schulwoche bekamen wir Besuch von der mobilen Musikschule Haring und vom Gitarrenlehrer Wolfgang Hoffelner. Die SchülerInnen durften verschiedene Blasinstrumente ausprobieren und mit Hilfe des Gitarrenlehrers sogar schon ein eigenes Musikstück auf der Gitarre spielen. Bei einigen Kindern war die Begeisterung so groß, dass sie sich entschieden haben, eines der angebotenen Instrumente zu erlernen.



Im Rahmen der Verkehrserziehung besuchte Inspektor Holler von der Polizei Heiligenkreuz die SchülerInnen der 1. Klasse und gemeinsam wurde das richtige Verhalten auf dem Schulweg, an der Bushaltestelle und im Schulbus besprochen. Zum Abschluss dieses Projektes trainierten die SchülerInnen das sichere Überqueren der Straße auf einem Schutzweg. Auch die 3. Klasse bekam Besuch von der Polizei. Sie nahmen an der Aktion „Kinderpolizei“ teil.

Nicht nur die Sicherheit unserer SchülerInnen, sondern auch ihre Gesundheit ist uns ein großes Anliegen. Deshalb beteiligten sich alle Klassen der Volksschule am Projekt „Gesunde Ernährung und Kariesprophylaxe“. Im Rahmen dieses Projekts sollen die SchülerInnen einen Einblick in gesunde Ernährung bekommen und über die richtige Zahnpflege Bescheid wissen.

In der Adventzeit wurde unser Schulhaus weihnachtlich geschmückt. Kleine Geschenke für Weihnachten wurden gebastelt, Lieder, Gedichte und Tänze wurden einstudiert. Als Erasmus + Schule beteiligten wir uns am Projekt **„europäische Weihnachtsgeschenke“**, wodurch wir Weihnachtspost und kleine Weihnachtsgeschenke aus ganz Europa erhalten haben. Die Briefe und Packerln wurden gemeinsam mit allen Kindern der VS im Morgenkreis geöffnet und die Briefe, sofern es möglich war, in der Originalsprache, vorgelesen.

Am 6. Dezember kam der **Hl. Nikolaus** mit seinem finsternen Gesellen, dem Krampus, in den Turnsaal der VS-Allerheiligen und brachte allen Kindern und auch den Lehrerinnen ein kleines Geschenk mit.



Die 3. und 4. Klasse besuchte eine Woche später das **Seniorenheim**, um die Bewohner mit Liedern und Gedichten zu erfreuen und um ihnen kleine, selbst gebastelte Geschenke auszuteilen. Als Belohnung für ihre Darbietungen bekamen die SchülerInnen eine Jause und ein Getränk.



Der **Weihnachtsgottesdienst** wurde heuer zum ersten Mal gemeinsam mit den SeniorInnen gestaltet. Dieses Zusammentreffen von unterschiedlichen Generationen war sehr berührend.



Am 22. Dezember fand das schon traditionelle **Krippenspiel** am Kirchplatz statt. Unter der Leitung von Vtl. Iris Reiter, probten die SchülerInnen der 3. + 4. Stufe viele Stunden, um mit ihrem Krippenspiel die Zuschauer auf das bevorstehende Weihnachtsfest einzustimmen.

Der Höhepunkt unserer vorweihnachtlichen Aktivitäten war sicherlich die Gestaltung der Weihnachtsfeier gemeinsam mit der Frauenbewegung. In Zusammenarbeit mit der Jugendblaskapelle und den beiden MusiklehrerInnen Franziska Fedl und Wolfgang Hoffelner konnten wir eine besinnliche

Fierstunde gestalten. Mit Liedern, Gedichten, Tänzen und einem kleinen Theaterstück bereiteten die Kinder der VS den anwesenden Gästen eine kleine Weihnachtsvorfreude.



Besuchen Sie die neue Webseite der Volksschule www.vs-allerheiligen.at mit Informationen, Berichten und Fotos.

Ferienbetreuung

In der Sommerbetreuung 2017 haben wir viele interessante und lustige Ausflüge unternommen: Bei der Feuerwehr durften sich die Kinder gemeinsam mit dem Kindergarten umsehen, Geräte ausprobieren und sich so richtig austoben und von den heißen Temperaturen abkühlen. An einem anderen Tag brachte uns unser Bürgermeister ins Schwimmbad



und dort erlebten wir einen wunderschönen Sommertag. Bei der Familie Handl waren wir gleich zweimal zu Besuch und die Kinder erfuhren im Zuge einer Rätselrallye viel Interessantes über die Arbeit am Bauernhof. Natürlich wurde auch viel gebastelt und einige Kinder haben tagelang in Eigeninitiative ein Konzert mit Gesang und Tanz vorbereitet und dieses im Turnsaal aufgeführt.



Nachmittagsbetreuung Herbst/Winter 2017

Zu Schulanfang konnten sich die Kinder über neue „Spielräume“ in der GTS erfreuen. Christian Sekli und Franz Rieger bauten im GTS-Raum eine wunderbare Galerie, deren Obergeschoß als Ruheraum zum Lesen, Musikhören und als Rückzugsort dient. Im Untergeschoß haben wir ein gemütliches Wohnzimmer eingerichtet, welches zum Spielen und Ausruhen einlädt.

Jeder zusätzliche Platz in der GTS wird begrüßt, denn wir freuen uns, dass wir dieses Jahr 40 Schüler und Schülerinnen in der GTS betreuen dürfen. Der Donnerstag wird aufgrund der hohen Kinderzahl sogar 2-gruppig geführt. Trotz der großen Gruppen sind wir bemüht, dass jedes Kind seinen Nachmittag individuell nach Interesse gestalten kann: Im Turnsaal Fußball spielen, am Basteltisch Fahrzeuge, Häuser, Krippen aus Schachteln bauen, in der Kuschecke ein Buch lesen oder sich gemeinsam Rollenspiele ausdenken. Wichtig ist uns aber auch, dass die Kinder sich an der frischen Luft bewegen, weshalb wir mehrmals in der Woche Zeit am Spiel- und Sportplatz verbringen.

Neben dem Bewegungsmodul „Fit durch die Schule“ bietet die GTS dieses Schuljahr im Zuge des Projektes TBuS auch ein zusätzliches Bewegungsprogramm an. Jede Woche führt Bewegungscoach Michi spielerisch Sport- und Bewegungseinheiten mit den Kindern durch.

Wir bedanken uns bei allen, die uns in der GTS unterstützen und freuen uns auf ein schönes Jahr 2018!

Angela Bäck und Anita Oswald





Regional. Digital. Überall.

Unter dem Motto REGIONAL – DIGITAL – ÜBERALL lud die Raiffeisenbank Wildon-Lebring vom 27.10.–31.10.2017 zu den traditionellen Spartagen.

Den zahlreichen Besuchern wurden regionale Schmankerln in Form von hausgemachten Striezeln, Schwammerlsuppe, Aufstrichbrote, Kastanien uvm. geboten.

Während sich in der Bankstelle Wildon Groß und Klein von Magier Benjamin Sauseng verzaubern ließen, konnte man am Parkplatz der Bankstelle Lebring seine Kletterkünste unter Beweis stellen. Herzlichen Dank für die perfekte Betreuung an die Naturfreunde Lebring, mit Vorsitzenden Harald Leodolter.

In der „Langen Nacht des Sparens“ waren die Bankstellen sogar bis 19.30 Uhr geöffnet. Die angenehme Atmosphäre lud dazu ein, auch noch etwas länger sitzen zu bleiben.

Wir danken unseren Kunden für Ihre Treue!

Ein großes Dankeschön gebührt aber auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Raiffeisenbank Wildon-Lebring, welche für das Gelingen der Sparwoche maßgeblich verantwortlich waren.





Raiffeisenbank
Wildon-Lebring



REGIONAL

DIGITAL

ÜBERALL

Wir sind dort, wo unsere Kunden sind.

Die steirische Nr. 1, wenn es um persönliche Beratung,
Online Banking und um Kundennähe geht.

bezahlte Anzeige

Pfarre

Nach dem hohen Bischofbesuch im Juni war in der zweiten Jahreshälfte im Pfarrleben auch einiges los.

Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse der Volksschule wurden beim Schlussgottesdienst in der Pfarrkirche verabschiedet, was mit Freude, aber auch mit ein bisschen Wehmut verbunden war.



Vor der Pfarrwallfahrt ging der Vorstand des Pfarrgemeinderats und weitere Pilger zu Fuß von Allerheiligen nach Mariazell. Nach dem Reisesegen wurden den Fußwallfahrern von Dechant Mag. Alois Stumpf auch die Anliegen der Pfarre mitgegeben.



Zum 10jährigen Jubiläum seines Wirkens in der Pfarre Allerheiligen wurde Dechant Mag. Alois Stumpf vom Pfarrgemeinderat und den Ministranten mit einem Geschenk bedankt.



Bei der Wallfahrt am 17. September nach Mariazell waren trotz schlechten Wetters die Stimmung und die Gemeinschaft besonders schön!



Die Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenwohnheims von Allerheiligen waren von Dechant Mag. Alois Stumpf am Erntedanksonntag zu einer Hl. Messe in der Pfarrkirche eingeladen. Hier zeigte sich der große Vorteil der Barrierefreiheit für alle!

Pfarre

Für das Erntedankfest gestaltete wieder die Landjugend die schöne Erntekrone. Auch die Kinder des Kindergartens und der Volksschule feierten mit Begeisterung mit.



Zum Martinsfest der Pfarre kamen viele Kinder des Kindergartens, der EKI-Gruppe und auch der Volksschule, um mit ihren Laternen die schönen Laternenlieder zu singen und die Martinsgeschichte zu hören.



Bei der Plenarsitzung des Pfarrgemeinderats am 30.11.2017 wurde neben der Vorbereitung für den Pfarrball auch die Neugestaltung des Kirchplatzes und der Aufbahnhalle besprochen.



Bei der Adventkranzsegnung ist es alljährlich sehr stimmungsvoll und besinnlich, wenn beim Gottesdienst die 1. Adventkranzkerze angezündet wird.



Die Familienmesse am 24.12.2017 gestalteten auch die Kinder der Musikschule mit schönen Stücken auf ihren Querflöten mit.



Am Donnerstag, dem 14. Dezember 2017, wurden von Diözesanbischof Wilhelm Krautwaschl verdiente Priester der Diözese Graz-Seckau bei einem festlichen Rahmen in den Amtsräumen des Bischofs am Grazer Bischofplatz zu Bischöflichen Konsistorialräten und Bischöflichen Geistlichen Räten ernannt. Dabei war auch unser geschätzter Herr Pfarrer! **Herzlichen Glückwunsch an Geistlichen Rat Dechant Mag. Alois Stumpf!**

Das zweite Halbjahr 2017 begann sehr einsatzreich. Wir wurden bereits im Juli zu mehreren Einsätzen mittels Sirene alarmiert. Zweimal mussten wir ausrücken um im Lift stecken gebliebene Personen zu befreien. Zusätzlich sind in der Gewitterzeit mehrere Bäume auf die Straßen gefallen, welche wir weggeräumt und somit die Straßen wieder befahrbar gemacht haben.

Gemeinsam mit der Nachbarfeuerwehr musste auch ein Traktor in Bambach auf einem Acker gelöscht werden.

Eine große Herausforderung für unsere Kameraden war der schwere Verkehrsunfall mit einem Todesopfer und sieben zum Teil schwer verletzten Personen in Schwasdorf. Wir mussten gemeinsam mit dem Notarzt eine Person aus dem Autowrack mittels hydraulischem Rettungsgerät befreien. Zusätzlich wurden die Rettungskräfte unterstützt. Insgesamt waren 4 Feuerwehren, mehrere Rettungsfahrzeuge, der Notarzt, Thubschrauber und die Polizei im Einsatz.

Gott sei Dank sind so schwere Verkehrsunfälle selten. Wir wurden aber auch im Herbst 2017 zu einigen weiteren Verkehrsunfällen alarmiert. Bei diesen Unfällen sind meistens die Fahrzeuge von der Straße abgekommen bzw. haben sich überschlagen. Die Fahrzeuglenker und Insassen wurden dabei meistens gar nicht oder nur leicht verletzt.

Der nächste große Einsatz kam Anfang Dezember. Nach dem Sturmtief mit orkanartigen Windböen mussten wir mehrere Bäume von den Straßen wegräumen.

Nachdem die FF-Allerheiligen auch im Katastrophenhilfsdienst (KHD-Technik) ist, wurden wir aufgrund dieser schweren Sturmschäden für die Katastrophenhilfe in Leutschach alarmiert. Wir haben mit unseren Kameraden einige Häuser und Wirtschaftsgebäude von Bäumen und Baumteilen befreit sowie eine Gemeindestraße wieder freigemacht und einige Häuser wieder zugedeckt und gesichert.



Umgestürzte Bäume bei Unwettern und Sturm



Verkehrsunfall an der L628 in Schwasdorf



Katastrophenhilfsdienst in Leutschach

Im gesamten Berichtsjahr 2017 wurden folgende Einsätze von der FF-Allerheiligen bewältigt:

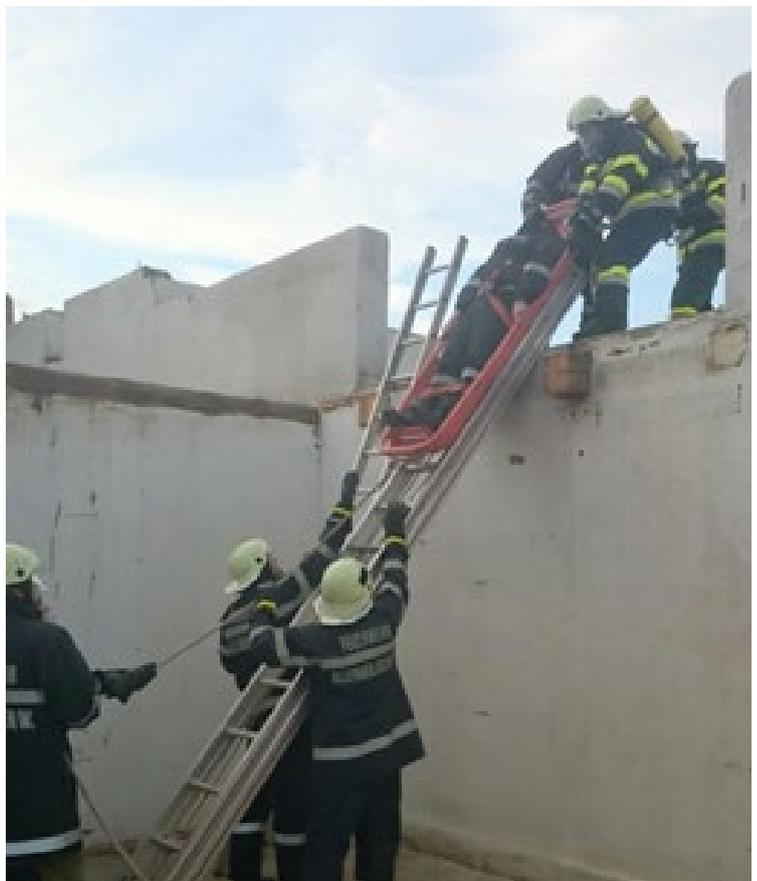
- 4 Brandeinsätze
- 1 Brand Fehlalarm
- 1 Brandsicherheitswache
- 8 Verkehrsunfälle mit KFZ-Bergung
- 2 Retten/Befreien von Menschen
- 5 Sturm – Unwettereinsätze
- 15 Wasserversorgungen
- 15 Straßen- und Kanalreinigungen

Gesamt wurden für diese **51 Einsätze 601 Einsatzstunden** freiwillig aufgebracht.



Brandeinsatz in Afram mit der FF Wildon

Im 2. Halbjahr nahmen wir an einer großen Abschnittsübung in Feiting teil und führten zusätzlich 6 Monatsübungen innerhalb der Feuerwehr Allerheiligen durch. Bei weiteren Atemschutz-, Bewerbs- und Kraftfahrübungen wurde das Wissen der Kameraden ständig erweitert. Zusätzlich wurden einige Kurse an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring absolviert. 2017 wurden gesamt **27 Übungen** mit 641 Übungsstunden aufgewendet.



Menschenrettung wurde geübt

Ein weiteres Highlight 2017 war wieder der 2-jährig stattfindende Fetzenmarkt. Wir konnten sehr viele Flohmarkt-Begeisterte nach Allerheiligen holen und sehr viel verkaufen. Im Sommer wurde für unsere „Kleinen“ vom Kindergarten und der Volksschule jeweils ein Tag bei der Feuerwehr organisiert. Dabei lernten die Kinder unsere Feuerwehr spielerisch kennen.

Bei diversen Veranstaltungen, aber auch bei den intensiven Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten im Rüsthaus bzw. bei Ausrückungen und Festbesuchen zu den Nachbarfeuerwehren wurde optimal zusammengearbeitet. Vielen Dank an alle unsere Helfer und Besucher für eure Unterstützung!

Abseits des laufenden Betriebes der Feuerwehr wurden 2017 folgende Tätigkeiten aufgebracht:

- 6 Bewerbsteilnahmen
- 4 Aus- und Weiterbildungen
- 8 Dienstbesprechungen, Ausschusssitzungen, Mitgliederversammlungen
- 22 Festbesuche und eigene Feuerwehrfeste sowie Kirchgänge
- 16 Allgemeine Feuerwehrjugendarbeit
- 11 Wartungs- und Servicearbeiten
- 34 Verwaltungstätigkeiten
- 52 sonstige Feuerwehrtätigkeiten

Somit wurden für Einsätze, Übungen und sonstige Tätigkeiten im Jahr 2017 bei 246 Ereignissen gesamt **10.329 Stunden** von unseren Feuerwehrmitgliedern freiwillig aufgebracht.

Ein herzliches Dankeschön dafür!

Die Aufgabe der Feuerwehr ist es, bei Bränden, Unfällen, Umweltgefahren, Unwettern und ähnlichen Ereignissen Hilfe zu leisten!

So kann die FF Feiting über unterschiedliche Einsätze, über Übungen und weitere Aktivitäten im zweiten Halbjahr 2017 berichten.

Zu einem Traktorbrand wurden wir am 8. Juli 2017 nach Schwasdorf Richtung Bambach alarmiert.

Am Einsatzort eingetroffen, stand der Traktor in Vollbrand. Wir begannen sofort mit der Brandbekämpfung und alarmierten die zuständige Feuerwehr Allerheiligen.



„Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person, 2 PKW Frontal“ lautete der Einsatzbefehl am 4. August um 20:23 Uhr.

Als das TLF Feiting am Einsatzort eintraf, war der Notarzt vom Rettungshubschrauber C12 bereits vor Ort.

Die Besatzung des Rüstlöschfahrzeuges Allerheiligen ist kurz darauf eingetroffen und die eingeklemmte Person konnte befreit werden. Weiters wurden die Rettungskräfte des Roten Kreuzes unterstützt, da insgesamt 8 Personen verletzt waren. Leider kam für eine Person jede Hilfe zu spät. Die teils Schwerverletzten wurden von den Rettungskräften in die LKHs gebracht.

Die Landesstraße wurde abgesperrt und eine Umleitung eingerichtet. Um 22:30 Uhr konnte der Einsatz beendet und die Straße freigegeben werden.



Großangelegte Abschnittsübung mit 8 Wehren

Am Anwesen der Fam. Stradner in Pichla wurde in wochenlanger Kleinarbeit eine komplexe Übung vorbereitet. Gemeinsam mit dem Roten Kreuz Heiligenkreuz wurden die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren vor einige Herausforderungen gestellt. Brandbekämpfung der Hackgutanlage, Wasserversorgung über 1 km Länge mit großen Höhenunterschieden, Menschenrettungen von Silo und Balkon, ein Unfall mit 2 Fahrzeugen an extremer Hanglage. Diese Aufgaben stellten besondere Herausforderung für alle Einsatzkräfte dar.

Einsatzleiter HBI Peter Rössler und Einsatzkoordinator OBI Josef Stradner hatten alle Hände voll zu tun, alle 117 eingesetzten Feuerwehrmitglieder zu

den einzelnen Szenarien einzuteilen und die Übersicht zu bewahren. ABI Andreas Kainz als Übungsbeobachter zeigte sich sichtlich beeindruckt von der Leistung seines Abschnittes, wie auch Bürgermeister Michael Fuchs-Wurzinger zum Ausdruck brachte.





Im Zuge der Aus- und Weiterbildung nahmen OBI Josef Stradner und OLM d.V. Gerhard Jagersbacher am 23.09.2017 in Pichl bei Mitterdorf am Kurs „Theoretische und praktische Ausbildung in der Handhabung von Kettensägen“ teil.

Lydia Putz-Serschen und Martin Schimauz haben in vier intensiven Tagen über Taktik und Verhalten im Einsatz den Kurs „Führen 1“ mit ausgezeichnetem Erfolg an der Feuerweherschule Lebring abgeschlossen.



Hochzeit von OLM Andreas Sundl mit seiner Bianca im August

Ein 2-Tages-Ausflug führte uns nach Salzburg und Tirol. Wir besichtigten die Red Bull Nachwuchs-Akademie, das Langlauf- und Biathlonzentrum Hochfilzen, besuchten die Stadtfeuerwehr Kitzbühel, die Krimmler Wasserfälle und trafen uns u.a. mit Olympiasieger Leonhard Stock.



Unser Angebot der Feuerlöscherüberprüfung wurde wieder stark angenommen. Über 150 Feuerlöscher wurden Anfang November im Rüsthaus überprüft und stehen somit wieder für die erste Löschhilfe in den Wohnhäusern bereit.

Neu eingeführt für unsere Atemschutzgeräteträger wurde die ÖFAST-Schulung - ein Test über die körperliche Fitness.



Beim Preisschnapsen am 18.11.2017 hatten wir 78 Teilnehmer

Unsere Sirene am Schlauchturm des Rüsthauses musste repariert werden. Mithilfe des Krans der FF Kaindorf konnte die Reparatur rasch durchgeführt werden.



Vorschau 2018:
15.-16.06. Fetzenmarkt
31.08.-02.09. Fest 70 Jahre FF Feiting

Die zweite Hälfte des Jahres gingen wir musikalisch etwas ruhiger an. Hier einige Eindrücke vom Musikverein.



Besuch der Marschshow „Schladming Tattoo“ im Zuge der Mid Europe im Zielstadion der Planai.

Heuer spielten wir den **Tag der Blasmusik** in den „Allerheiligener Bergen“. Für die Ortschaften Kulm- und Ziegelberg wurde im Hof von Rudi und Judith Kerpicz, nahe der Kapelle am Ziegelberg aufgespielt. Die BewohnerInnen der Ortschaft Neudorfberg versammelten sich bei Familie Pechmann, gleich neben der Kapelle am Neudorfberg. Herzlichen Dank für die netten Aufnahmen und Verpflegungen!



Brass, Austro Pop, Volksmusik ... unsere Musikerinnen und Musiker sind neben dem Musikverein sehr aktiv.

Das Querflötenensemble FlötWerk mit unserer Jugendreferentin Franziska Fedl lud zum Konzert in der Heurigschenke Fedl-Zenzjörg ein.

Für die Gemeindeveranstaltung „grenzenlos kreativ“ hat sich eine Band im Sommer formiert. „Jam in da Pampa“ traten wie Jan Hauer (E-Piano) und Schlagzeuger Max Fedl mit der Ersatzband auf.

Unterhaltung zu jedem Anlass gibt es mit individuellen Besetzungen rund um Augustin Maitz, bekannt unter dem 3/8-Trio oder bei der Strandkapelle.

Walking Brass war im Oktober aktiv. Jürgen und Hubert Gasparitz spielten nicht nur in Wildon und Wagana, sondern auch in Salzburg auf.



Das diesjährige **Bezirksmusikfest** wurde vom Musikverein Kaindorf an der Sulm organisiert. Beim Grottenhof wurde mit dem Festakt gestartet. Unser Kapellmeister Gerhard Monsberger dirigierte dabei mit der „Amsel-Polka“ mehr als 1300 MusikerInnen.



Kirchliche Feiern wurden in gewohnter Weise musikalisch umrahmt, hier beim Erntedankfest.



ÖKB Gedenkfeier mit Gestaltung der Hl. Messe unter der Leitung von Manfred Lukas.



Unser Ehrenkapellmeister Konrad Monsberger feierte seinen 85. Geburtstag.



Manfred Obendrauf, unser „Polzi“ feierte Ende Dezember seinen 50. Geburtstag.



Jungmusiker - Ausbildung - Jugendorchester



Die Instrumentenvorstellung in der Volksschule mit der Musikorganisation Haring machte sichtlich Spaß.



Klarinetten trio, Trompetenduo und das Jugendorchester waren in der Advent- und Weihnachtszeit sehr aktiv. Auftritte gab es bei der Adventausstellung im Floralen Handwerk, der Weihnachts-Art, der Weihnachtsfeier in der Volksschule und beim Hirtenspiel.



Als Abwechslung zur musikalischen Ausbildung haben unsere Jugendreferentinnen einen Badetag und einen Kinobesuch organisiert.

Ein herzlicher Dank an Karin Monsberger, Florales Handwerk, für die großzügige Spende zur Anschaffung einer Klarinette!



Der Beginn der zweiten Jahreshälfte wurde überschattet von der Nachricht, dass in Italien **Rudy Rotta** den Kampf gegen eine heimtückische Krankheit verloren hatte. Vier Mal stand Rudy Rotta mit seiner Band seit 2013 auf der KDA-Kulturbühne im Gasthof Walch, zuletzt am 4. Februar 2017. Es war eines der letzten Konzerte des italienischen Top-Gitarristen überhaupt. Rudy Rotta starb am 3. Juli 2017 nahe Verona an den Folgen eines Krebsleidens. Er zählte zu Europas besten Blues-Rock-Musikern, der seinen modernen Stil subtil mit Blueswurzeln und rockig-souligem Funk kombinierte. Obwohl Rudy Rotta bei Konzerten und Festivals in Europa und Amerika ein gefeierter Star war, fühlte er sich in Allerheiligen immer besonders wohl und schätzte die unmittelbare Nähe zum Publikum. Gerne erinnere ich mich an die anregenden Gespräche mit ihm und seinen Musikern im Gasthof Walch zurück.

Ein voller Erfolg war das **10. Jazz im Dorf** am 23. Juli im Hof des GH Walch. Willi Painhaupt und sein „JazzStandART-Quartett“ mit Franz Zettl unterhielten mit hervorragend interpretierten Jazzstandards. Tosender Applaus kam auf, als der südsteirische Startrompeter Franz Schober, der im Publikum saß, von Franz Zettl auf die Bühne gebeten wurde. Das Publikum, darunter Bgm. Michael Fuchs-Wurzinger, der Grazer Künstler Alfred Resch und der Bezirkssprecher der Grünen Ernst Hermann, erlebte einen tollen Jazznachmittag bei herrlichem Wetter in idyllischem Ambiente.

Soul, Funk, Rhythm & Blues bekamen die Konzertbesucher am 2. Dezember zu hören. Das **Leroy Emmanuel Trio** rockte die Bühne. Wann immer es seine Engagements und Tätigkeiten als Musikproduzent in den USA es zulassen, kommt Leroy Emmanuel nach Europa und tourt mit „King“ Christian Wegscheider an der Hammond-Orgel und „Prince“ Csaba Schmitz am Schlagzeug durch Österreich und Deutschland. Besonders gefreut haben sich die Musiker wieder auf das Konzert in Allerheiligen, weil in dem kleinen südsteirischen Ort einfach alles für sie passt und stimmig ist: Das Ambiente und die herzliche Aufnahme im Gasthof Walch, die perfekte Organisation und nicht zuletzt das begeisterte Publikum. Kein Wunder, denn Leroy Emmanuel zog es mit seiner Moderation und einem musikalischen Feuerwerk an Soul, Funk, Rhythm & Blues völlig in seinen Bann. Einige hielt es nicht mehr auf ihren Sitzen und begannen spontan zu tanzen. Tosenden Beifall erntete der mittlerweile 71 Jahre „junge“ Leroy Emmanuel auch mit der schon erwarteten „Funky Spoons“- Einlage und „Stand By Me“. Er sang diesen Welthit nicht nur in der Originalfassung sondern auch im Stil eines Elvis Presley oder Michael Jackson samt dazugehöriger Gestik und Mimik. „I'll be back“ schrieb Leroy Emmanuel noch ins KDA-Gästebuch, ehe das Trio zum nächsten Konzert in Bayern abreisten.



Singkreis Allerheiligen

Der Singkreis Allerheiligen darf wie immer auf ein abwechslungsreiches Jahr zurückblicken.

Im Laufe des Jahres 2017 wurden wieder einige Hochzeiten und Taufen gestaltet, wobei uns die musikalische Umrahmung einer Hochzeit beim Freiluftaltar im Weingartenhotel Harkamp in Flamberg in besonderer Erinnerung geblieben ist. Zusätzlich hat der Singkreis die Erstkommunion (gemeinsam mit dem Kinderchor) und die Firmung (gemeinsam mit dem Familienchor) musikalisch unterstützt.

Ein Höhepunkt in diesem Jahr war für uns die gemeinsame Chorwanderung, deren Anlass der runde Geburtstag unserer lieben Chorkollegin Monika Absenger war. Wir sind

sicher, dass sich die Gäste diverser Buschenschenken noch heute gut an unsere Lieder erinnern können.

Den Abschluss unseres Chorjahres bildete unser Adventkonzert am 04.12.2017, bei dem wir vom Kinderchor kräftig unterstützt wurden. Auch die Familie unserer Chorleiterin Elisabeth Koval hat das Konzert stimmungsvoll instrumental umrahmt.



VerhackART - Künstlerplattform

www.verkackart.at

VerhackART – Kunstverein/Künstlerplattform, Initiative zur Präsentation zeitgenössischer Kunst, wird immer wieder thematische Ausstellungen präsentieren.

Im Jahr 2017 zeigte die Gruppe in ihrer Jahresausstellung die themenbezogenen Arbeiten von neun KünstlerInnen, die den Weg der Auseinandersetzung mit dem Thema „GRENZEN.LOS“ beschritten haben. Das Thema dieser Ausstellung wurde auf neunfache Weise interpretiert.

In der Kunst ist es ein Muss, immer wieder Grenzen zu überschreiten, sich auf Neues einzulassen, gegen die Begrenztheit anzukämpfen. Brauchen wir überhaupt Grenzen, träumen wir nicht oft von einer grenzenlosen Welt, in der alles möglich erscheint? Grenzen strukturieren unsere alltägliche Welt und treten in den unterschiedlichsten Formen auf. Es gibt politische, geographische, wirtschaftliche, rechtliche, sprachliche und soziale Grenzen. Ist eine Grenze eine Konstruktion, die aus unserem beschränkten Blickwinkel konstruiert wurde, um unsere Identität und unsere Umwelt zu definieren. Die Kunst besitzt seit jeher eine Kernkompetenz

in Sachen Grenzüberschreitungen. Die Kunst sucht und forscht, begnügt sich nicht gerne mit dem Gegebenen. Sie rüttelt am Bestehenden, hinterfragt die Ordnung der Dinge. Für die Kunst gilt oft der paradoxe Grundsatz, dass eine Grenze notwendigerweise existieren muss, um sie zu überschreiten. Kunst agiert oft über die Grenzen hinweg. Die Diskussion über Grenzen ist gesellschaftlich ambivalent aufgeladen, zeitlos und zugleich äußerst relevant. Grenzen bieten einerseits Schutz, sie führen aber auch zu Kriegen, sie beschränken Freiheit oder machen Freiheit erst möglich. Sie waren immer da und es wird sie immer geben. Aber Grenzen sind nicht nur territorial, sie verlaufen auch zwischen gesellschaftlichen Milieus, Privatheit und Öffentlichkeit, bestimmen über Teilhabe und Ausgrenzung. Eine Grenze wird dann zu einer schlechten, wenn sie die freie Entfaltungsmöglichkeit stärker behindert, als es notwendig und sinnvoll ist. Somit würde ich sagen, so viel Freiheit wie möglich und so viele Grenzen wie nötig. Diese Ausstellung zeigte, wie unterschiedlich die Menschen über den Begriff „grenzen.loss“ denken.

Die sehr gut besuchte **Vernissage im Grand Café Kaiserfeld** in Graz, wo wir auch neben etlichen Besuchern aus Allerheiligen den Vizebürgermeister Christian Sekli begrüßen durften, wurde von Herrn Armin W. Nimra-Ruckerbauer (Präsident der BV der Bildenden KünstlerInnen Österreichs, LV Steiermark) eröffnet. Für die musikalische Umrahmung sorgte Daniel Berger.

Mitwirkende: Johannes Amschl, Andrea Copony, Maria Frodl, Ernst Hermann, Angelica Kugler, Michaela Macher, Ulrike Rauch, Bianca Scharler, Louis Sekli.

Ernst Hermann
Obmann Verein „verhackART“



Herbtsaison 2017/18

Nach einer schwierigen Vorsaison gab es im Sommer beim SV Allerheiligen einen Kaderumbruch mit vielen neuen Gesichtern. Vor allem zu Beginn der Saison merkte man die vielen Veränderungen im Team deutlich und es gelang nur selten konstante Leistungen abzurufen. In den ersten Runden konnten die Punkte ausschließlich auswärts geholt werden.

Bereits früh in der Saison gab es die einvernehmliche Trennung mit dem neuen Trainer Igor Kekely und der sportliche Leiter Hannes Thier leitete zusammen mit dem restlichen Betreuerstab vorläufig den Trainingsbetrieb. In der siebten Runde gab es gegen das oberösterreichische Topsteam SK Vorwärts Steyr den ersten Heimsieg zu bejubeln. Mit Fortdauer der Saison konnten die Schwarz-Gelben immer öfter gute Leistungen abrufen. Besonders eindrucksvoll war der hochdramatische 3:2-Sieg gegen den damaligen Tabellenführer SK Sturm Amateure.

Nach einer bitteren 2:3-Derbyniederlage gegen Kalsdorf wurde der neue Trainer des SV Allerheiligen vorgestellt. Mit Robert Pflug konnte ein Trainer mit jahrelanger Erfahrung für den ASV gewonnen werden. Die Zusammenarbeit funktionierte vom ersten Spiel an perfekt und in der Tabelle konnten sich Doris Kelenc, Bernhard Fauland & Co den vorderen Plätzen schnell wieder annähern. Vor allem in den drei Heimspielen mit Robert Pflug an der Seitenlinie wurde jeweils ein beeindruckendes Offensivfeuerwerk gezündet. Diese drei Partien wurden allesamt gewonnen und das unglaubliche Torverhältnis lautete 15:0. Auch auswärts konnte den beiden starken steirischen Teams TUS Bad Gleichenberg und FC Gleisdorf 09 jeweils ein Unentschieden abgetrotzt werden. In der noch kurzen Pflug-Ära avancierte der SV Allerheiligen mit 41 Saisontreffern zur gefährlichsten Offensive der Liga.

Mit dem 7. Tabellenplatz konnte sich der ASV eine optimale Ausgangslage für das Fußballjahr 2018 schaffen.



Heimspiele der Regionalliga-Mannschaft

Datum	Gegner
16.03.	SC Weiz
23.03.	SV Lafnitz VIP-Spiel
06.04.	LASK Juniors
13.04.	Stadl-Paura
27.04.	Deutschlandsberg
12.05.	Bad Gleichenberg VIP-Spiel



Die Kampfmannschaft 2 - SG Allerheiligen-Heiligenkreuz

Herbst 2017

Im Herbst nahmen wir erstmalig mit allen 3 Altersklassen (U13, U15, U17) an den steirischen Leistungsklassen teil. Der U17 gelang die Qualifikation für die zweithöchste steirische Liga, die U13 und U15 spielen im Frühjahr in der Meisterrunde I des Gebiet Süd/Ost (Raum Leibnitz bis Hartberg).

Ein kurzes Fazit: Rein von den Ergebnissen her konnte sich wie gesagt nur eine Mannschaft für die Frühjahrsmeisterschaft in der Leistungsklasse qualifizieren – wir traten aber in allen Altersklassen mit teilweise jüngeren Jahrgängen an und konnten dennoch gut mithalten. Die Teilnahme hat für alle drei Nachwuchsteams viel Sinn gemacht, es konnten durch die sportlich hochwertigen Duelle gegen u.a. Sturm, GAK oder Kapfenberg viele Erfahrungen für die künftigen Aufgaben gesammelt werden.

Auch unsere Kleinsten waren wieder sehr fleißig. Im U7-U10 Bereich haben wir insgesamt 7 Mannschaften sowie einen Fußballkindergarten. Im Gebiet Süd spielt die U7-U10 im Turniermodus, aber ohne Sieger oder Tabellen. Es geht einfach um den Spaß am Spiel, aber natürlich auch um die fußballerische Ausbildung. Aufmerksamen Turnierbesuchern wird allerdings sicher aufgefallen sein, dass wir auch in diesen Altersklassen „ganz vorne dabei sind“.



Dankeschön für den Einsatz an unsere Spielerinnen und Spieler, an unsere engagierten Trainer und Betreuer, an unsere Gemeindevorstände für die finanzielle und ideelle Hilfe, sowie natürlich an die Eltern für ihre Unterstützung (Fahrdienst, begeisterte Zuseher, Hilfe bei verschiedenen Turnieren, Festen, Weihnachtsfeier, etc.).

Weihnachtsfeier

Am Samstag, den 16. Dezember, fand im Kultur- und Pfarrzentrum (KPZ) in Heiligenkreuz am Waasen die schon traditionell gemeinsame Weihnachtsfeier des Stiefingtaler Ausbildungszentrums (SAZ) statt. Gemeinsam mit ihren Trainern, Eltern, Vereinsfunktionären, Gemeindevertretern und Pfarrer Mag. Alois Stumpf verbrachten unsere Nachwuchsfußballer von der U7 bis zur U17 einen gemütlichen Nachmittag bzw. Abend. Bevor es ins KPZ ging, wurde dieser mit einer kurzen aber wunderschön gestalteten heiligen Messe in der Pfarrkirche gestartet.

Direkt im Anschluss konnten die Jugendleiter Christoph Scherr, Felix Schlager, Reinhard Hohl und Erwin Schober die zahlreichen Vertreter der Gemeinden bzw. Funktionäre der Vereine begrüßen. Im Jahresrückblick von Christoph Scherr wurde nochmal kurz auf die, mit Saisonbeginn vorgenommene Namensänderung der Spielgemeinschaft (SG) in SAZ eingegangen und die sehr positive sportliche Entwicklung im Stiefingtaler Nachwuchsfußball hervorgehoben. Für die Jüngsten, bei denen der Spaß am Spiel vor den Ergebnissen steht, wurde in diesem Jahr wieder ein Sommercamp veranstaltet, das sowohl beim Nachwuchs als auch bei den Eltern so gut angekommen ist, dass es 2018 in noch größerer Form wiederholt werden wird. Mit Jan Grillitsch und Chiara Gottinger schafften gleich zwei Spieler den Sprung zum SK Sturm Graz (AKA Steiermark bzw. zweite Frauen-Bundesliga) was als Auszeichnung für die hervorragende Fußballausbildung in unserer Region angesehen werden kann. Darüber hinaus gab es noch unzählige weitere Erfolge und positive Erlebnisse im Jahr 2017, doch alle einzeln aufzuzählen, hätte den Zeitrahmen der Veranstaltung gesprengt. Im Anschluss an die Reden wurde jede Mannschaft einzeln auf die Bühne geholt, auf der sich die Burschen und Mädchen mit ihren Trainern, unter großem Beifall der zahlreichen Saalbesucher, ihre Weihnachtsgeschenke abholten. Danach gab es ein gemütliches Beisammensein. Es wurde gegessen, getrunken, mit Blick auf die tollen Aufnahmen unseres Vereinsfotografen, Johann Stückler, auf das gemeinsam Erlebte in den letzten Monaten zurückgeblickt und der neue Jahreskalender (bei all unseren Nachwuchstrainern und Funktionären erhältlich) durchgeblättert.

Fotos auf www.saz-fussball.at oder auf www.svallerheiligen.at

Das Team des SAZ der Vereine Allerheiligen – Heiligenkreuz – Frannach – Edelstauden wünscht einen guten Start ins neue Sportjahr!



Eisschützenverein

Der ESV Allerheiligen veranstaltete am 19.08.2017 ein Stocksportturnier mit 2 Gruppen zu je 13 Mannschaften. Wegen Schlechtwetter mussten wir unsere Veranstaltung in der Stocksporthalle Murberg austragen. Unser Bürgermeister Michael Fuchs-Wurzinger wohnte der Siegerehrung bei und gratulierte den 2 Tagessiegern Murberg und Laßnitztal. Danke an alle Sponsoren zum Zwecke der Preisgestaltung.

Das Obendrauf-Gedenkturnier mussten wir am 16.09. wegen Schlechtwetter absagen.

Im September gratulierten wir unseren Obmann Alois Zengerer zum 70. Geburtstag und überreichten ihm für seine 30jährige vorzügliche Obmannstätigkeit eine Ehrenurkunde und unser Altbürgermeister und Mitglied Josef Felgitscher hielt dazu eine Ehrenrede. Anschließend wurden wir von unserem Obmann eingeladen.

Am 11.12. beschädigte ein Sturm das Dach der Stocksporthalle. Derzeit sind wir mit der Sanierung beschäftigt.

Am 16.12. hatten wir unsere Weihnachtsfeier im Gasthof Windisch, wobei unser Vizebürgermeister Christian Sekli den Gruß der Gemeinde aussprach und uns Hilfe bei der Sanierung des Stocksporthallendaches versprach.

Sportlich wurden die Meisterschaftsturniere wahrgenommen und zusätzlich haben wir an zahlreichen Turnieren teilgenommen.



Siegerehrung beim Stocksportturnier



Obmann Alois Zengerer (Mitte) ist 70



Stocksporthalle wurde vom Sturm beschädigt

FIT FOR FUN Allerheiligen - Fitness- und Turnverein



Aerobic - Bauch-Beine-Po Bodystyling mit Sabine

Unsere Philosophie:
Wer rastet der rostet - Wohlbefinden
für deinen Körper"

Die Trainingseinheiten dauern rund 90 Minuten, welche von einer modernen und rhythmischen Musik umrahmt werden. Leichtes Warm Up - leichtes Bodystyling mit leichten koordinativen, choreographischen und tänzerischen Bewegungsabläufen verbunden - Kraftübungen für Arme, Beine und einen stabilen Oberkörper - Bauchmuskeltraining. Jede Stunde wird individuell und anders gestaltet.

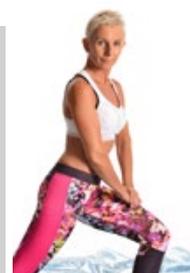
Wir trainieren dreimal pro Woche jeweils **Montag, Dienstag und Donnerstag** von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr.
Zusätzlich am Dienstag von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

FIT IM ALTER MIT SABINE

Das Leben bringt so manche Beschwerden mit sich. Bei angenehmer Musik versuchen wir unseren Körper wieder auf Bewegung einzustimmen und zu mobilisieren. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig und die Turneinheiten sind für jedes Alter geeignet!

Wir turnen zweimal pro Woche jeweils **Montag und Donnerstag** von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr.

WO findest du uns:
Im Forschungszentrum Stiefingtal
2. Stock.
Die Kosten belaufen sich auf
€ 2 pro Stunde, wobei die
Schnupperstunde gratis ist!
Facebook: FitForFun-Allerheiligen



Rückblickend war im Jahr 2017 für den Schützenverein Allerheiligen eine weitere Steigerung an Teilnehmern beim Stammtischcup erfolgt. In der jeweils letzten Woche des Monats werden von Mittwoch bis Sonntag jeweils 2 Wertungsserien geschossen, die über das gesamte Jahr erfasst werden. Vereinsmeister ist der Schütze, der konstant über das Jahr hinweg die beste Leistung erbracht hat und wird entsprechend im Rahmen der Weihnachtsfeier als Vereinsmeister geehrt.

Jedes Monat findet in den Räumlichkeiten des Schützenvereines Allerheiligen eine Veranstaltung statt, die den Sportschützen die Möglichkeit gibt mit unterschiedlichen Sportgeräten die Veranstaltungen zu bestreiten. Als besonderes Highlight fand 2017 im August der 2. GBG Guns Bikes Grill statt. Freude am Gegrillten in Verbindung mit den Leistungen des Sportschießens. Im Sommer 2018 wird sich die Veranstaltung wiederholen und der 3. GBG Guns Bikes Grill die Schützen motivieren, das beste Steak in Town zu treffen. Auch der Nah & Frisch Glock Cup wurde von allen Schützen ausschließlich mit Glock Pistolen aller Modelle bestritten und wird 2018 wieder im Februar stattfinden.



Kontakt:
Schützenverein Allerheiligen bei Wildon
8412 Allerheiligen, Kulmburg 160
office@schuetzenverein-allerheiligen.at
www.schuetzenverein-allerheiligen.at
Telefon: 0664 18 23 282

An der größten Veranstaltung 2017, dem Faustfeuerwaffen Cup nahmen an den beiden Wochenenden im Oktober über 156 Personen teil.

Alle Termine sind auch auf der Homepage unter der Rubrik „Veranstaltungen“ bzw. „wichtige Termine“ abrufbar.

Von Mittwoch bis Sonntag von 10⁰⁰ - 20⁰⁰ stehen die Räumlichkeiten den Schützen zu Verfügung. Für alle die den Schießsport probieren möchten und noch nicht im Besitz eines eigenen Sportgerätes sind, bietet der Verein die Möglichkeit eine Leihwaffe zu mieten.

Dieses besondere Service machte es möglich, eine Vielzahl verschiedenster Waffentypen und Kalibern kennenzulernen und in die Welt des Schießsportes einzutauchen. Die angeschlossene Kantine bietet weiters die Möglichkeit sich vor oder nach dem Schießen mit einer kleinen Jause zu stärken oder zu belohnen.



E R D B A U
OBERKOFLER GMBH
Schotter - Erdbewegung
A-8081 Hl. Kreuz/W . Tel. 03134-2473

ÖKB Kameradschaftsbund

Bei der Gedenkfeier am 4. November wurde an die Gefallenen, Vermissten und Verstorbenen der Kriege sowie die im Einsatz für die Republik Österreich ums Leben gekommene Staatsbürger und Vereinsmitglieder gedacht.



Bei der Jahreshauptversammlung wurden langjährige Mitglieder geehrt und Obmann Ök-Rat Josef Kowald bedankte sich bei allen Kameraden für die Treue und Unterstützung.



Sparverein Walch

Nourriture et boissons comme Dieu en France.
(Essen und Trinken wie Gott in Frankreich.)

Mit diesem kurzen Satz könnte man die „G’schmackige Meile“ des Sparvereins Walch im GH Walch wohl gut beschreiben.

Speisen aller Art, aus Nah und Fern, köstlich zubereitet und präsentiert, dazu guten Wein aus der Steiermark und wohlthuend angenehmes Ambiente haben auch heuer wieder die Veranstaltung zu einem „Highlight“ unseres Sparvereinskalenderjahres gemacht. Unser Motto: „Mitglieder kochen für Mitglieder und Freunde“, hat sich mittlerweile gut etabliert. Und so ist unser Zusammentreffen zu einem fixen Bestandteil unserer Terminlandschaft geworden. Die Qualität und die aufwendige Zubereitung der kulinarischen Werke erfahren jedes Jahr einen neuen Höhepunkt. Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten.

Schade, dass es sich nur einmal im Jahr ereignet. Andererseits, dadurch wird die Freude und Erwartung auf die nächste „G’schmackige Meile“ umso größer.



Sparverein Windisch

Jahresrückblick des Sparvereines Harmonikahansl Biene I auf das abgelaufene Sparjahr.

Der bestehende Vorstand mit Obmann Herbert LADNER, Stv Gerhard SCHMIED, Schriftführerin Ursula WINDISCH mit Stv Leo RAUMBERGER, Kassier Walter BLAZEK mit Stv Renate LECHMANN wurden im Zuge der Generalversammlung auf 3 Jahre einstimmig wiedergewählt.

Leider verstarb im abgelaufenen Sparjahr mit Mathilde HARNIK eines der Gründungsmitglieder des Sparvereines.

Wie schon gewohnt trafen sich fleißige Helfer am 1. Mai in aller Herrgottsfrühe in Gollnegg um den von Roman MEIXNER gesponserten Maibaum umzuschneiden. Die, mit reichlich Verzierungen, Kranz und Girlande versehene, 26 m hohe Fichte wurde dann mit motorisierter Unterstützung beim Vereinslokal aufgestellt und anschließend an die Familie WINDISCH übergeben. Nach getaner Arbeit wurden die Helfer wiederum von Familie Windisch mit Speisen und Getränken verköstigt. Ein herzlicher Dank dafür.

Am 15. August stand bei herrlichem Wetter das Grillfest am Programm. Das zusammen mit dem Harmonikahansl veranstaltete Fest war ein toller Erfolg und wir durften wieder viele Gäste begrüßen. Bei der Verlosung der vielen, vielen Preise stellte auch heuer der Maibaum den Hauptpreis dar, der von Ingrid EBERHART aus Hausmannstätten gewonnen wurde und nunmehr den Vorplatz bei unserem „Mechanikermeister“ Andreas ZITZ verschönert. An dieser Stelle ein herzlicher Dank an alle Sachspender, an unsere fleißigen Mehlspeisköchinnen und an die Familie Windisch, dass wir den Baum für den Verein wieder verlosen durften.



Der diesjährige Ausflug am 9. September führte uns nach Kärnten an den Wörthersee, wo wir den Pyramidenkogel mit seiner tollen Aussichtswarte besuchten. Nach der Devise, wenn Engel verreisen, wird sich das Wetter erweisen, verzog sich bei unserem Eintreffen am Pyramidenkogel der Nebel und wir genossen die Aussicht bei herrlichem Sonnenschein. Auf dem Weg nach Hause machten wir einen kleinen Abstecher zu einer Buschenschenke. Mit schönen Eindrücken bzw. Erinnerungen an den Tag und mit guter Laune trafen wir am späten Abend wieder im Vereinslokal ein.



Den Abschluss des Sparjahres bildete wieder die Sparvereinsauszahlung am 25. und 26. November in unserem Vereinslokal. Dabei wurden die Gäste erstmals kulinarisch mit einem gemischten Buffet verköstigt, wobei dies großen Anklang fand.

Unser Sparverein erfreut sich über regen Zulauf, so dass es wieder eine „Warteliste“ für Neumitglieder gibt und auch die Spareinlagen erreichten wieder ein Rekordhoch.

Nach Abschluss der Jahreshauptversammlung wurden unter den Mitgliedern wieder schöne Preise verlost. Darunter auch 3 Fleischkörbe, gesponsert von der RAIBA Wildon, der Gemeinde Allerheiligen, sowie von Bürgermeister Michael Fuchs-Wurzinger. Dafür ein besonderer Dank seitens des Vereines, aber auch ein Danke an alle weiteren Sachspender.

Der Vorstand des Sparvereines Harmonikahansl Biene I wünscht auf diesem Wege allen Mitgliedern samt Familien aber auch allen anderen Bewohnern unserer Heimatgemeinde ein erfolgreiches, gesundes Jahr 2018.



Landjugend

Sportlich und aktiv startete die Landjugend Allerheiligen in das Jahr 2017 mit der Teilnahme am Landjugendbezirksschitag der im Jänner stattfand. Zahlreiche Mitglieder genossen den schönen Schitag in Schladming.

Im April war es dann wieder Zeit für unser großes Osterfeuer, welches viel Spaß für jedermann mit sich brachte. Um ein solches Feuer veranstalten zu können wurden im Vorfeld von den Mitgliedern fleißig einige Sträucher und Baumschnitte zusammengesammelt.

Im Juni fand das alljährliche Beachvolleyballturnier statt, an dem wieder viele Teams teilnahmen. Beim Aufbauen und Anfeuern waren viele Mitglieder mit dabei.

Höhepunkt des Jahres war die jährlich stattfindende Beachparty, bei der wir wieder zahlreiche Gäste begrüßen und mit ihnen feiern durften.

Eine Woche darauf veranstalteten wir das Bezirkspflügen in Allerheiligen.

Wie jedes Jahr im Herbst durfte die Landjugend heuer wieder fleißig die Erntedankkrone gestalten und die Besucher der Messe bei einer Agape im Anschluss mit selbst gebackenen Striezeln und Getränken verwöhnen.

Im Dezember gönnten wir uns einen Ausflug der dieses mal nach Schladming ging. Das Ski-Opening durfte natürlich nicht ausgelassen werden.

Unsere Weihnachtsfeier feierten wir beim Hirschenwirt wo wir kegelten, gut gegessen haben und so ein gelungenes Jahr ausklingen liesen.



Schottermaterial - Erdbewegung - Nah- u. Ferntransporte

MAYER-Transporte

Josef Mayer Ges.m.b.H.
8081 Hlg. Kreuz a. W., Oberlabill 7
Tel.: 03116 / 23 47 | Fax: DW 7
E-Mail: office@mayertrans.at



bezahlte Anzeige

Stiefingtaler Schmankerltage

Am 16. August war „Allerheiligen-Tag“ bei den Stiefingtaler Schmankerltagen. Die Lauf- und Walkingtreff-Gruppe startete wie gewohnt ihre Bewegungseinheit beim Cafe Antonia und hat sich in Heiligenkreuz mit „Schmankerln“ von den Anstrengungen erholt. Übrigens: Die Laufstrecke von Gemeindeamt Allerheiligen über den Neudorfberg und Steinegg zum Marktgemeindeamt Heiligenkreuz beträgt 7,4 km.



Stiefingtal präsentierte sich auf der Grazer Herbstmesse

Die Präsentation der Region Stiefingtal bei der Herbstmesse in Graz durch den Tourismusverband Stiefingtal und mit Unterstützung der Gemeinden Heiligenkreuz/W. und Allerheiligen/W. war, Dank der Schmankerlwirte und aller Teilnehmer, ein großartiger Erfolg.

In nur wenigen Tagen wurde eine sehenswerte und kulinarisch hochgesteckte Präsentation auf die Beine gestellt. Zahlreiche heimische Besucher konnten sich davon neben dem ORF-Stand überzeugen.

Die Werbung für die Region ist mehr als gelungen.



www.tourismus-stiefingtal.at

Tourismusverband Stiefingtal
Gemütlichkeit & Gastlichkeit



Aussteller und Attraktionen aus Allerheiligen waren sehr beliebt.

Frauenbewegung

Im September hat die Frauenbewegung zum 10. Mal unter der Leitung von OL Renate Heidinger wieder zahlreiche Besucher mit köstlichen Suppen und vielen Strudelvariationen verwöhnt. Unter den Gästen waren Bürgermeister Michael Fuchs-Wurzinger mit vielen Gemeinderäten, die VP-Frauen mit dem Bezirksvorstand und BO Joachim Schnabel, sowie einige Ortsleiterinnen aus den Nachbargemeinden.

Wie auch schon im ersten Halbjahr wurde in Form von Wirbelsäulengymnastik etwas für die Gesundheit getan. Sabine Tatzl trainiert wöchentlich mit vielen Damen und Herren im Turnsaal in der Volksschule/Kindergarten Allerheiligen.

Am 26. Oktober fand eine Genusswanderung statt. Zahlreiche Mitglieder mit Familienangehörigen und Freunden nahmen daran teil. Bei dieser Wanderung wurde ein Teil von Allerheiligen erkundet und bei verschiedenen Stationen gab es kulinarische Genüsse. Weiters wurde mit dieser Aktion unter dem Motto „Gesunde Gemeinde bewegt“ teilgenommen.



10. Suppen- und Strudelsonntag

Ende November hat der zweite Teil von Young Living „Die Hausapotheke – Teil 2“ mit Jasmin Heschl stattgefunden.

Für den Einklang in die besinnliche Weihnachtszeit wurde die Weihnachtsfeier im Turnsaal vorbereitet. Gestaltet und mitgewirkt haben das Jugendorchester der Musikkapelle Allerheiligen, Jungmusiker, Gitarrenschüler und die Kinder der Volksschule. Für das leibliche Wohl sorgte die Frauenbewegung. Die freiwilligen Spenden (Erlöse) werden für einen sozialen Zweck in unserer Gemeinde verwendet.

Ein „DANKE“ an alle Frauen für ihr aktives Mitwirken, sowie auch den Vereinen und der Gemeinde für die tatkräftige Unterstützung im ganzen Jahr!



Weihnachtsfeier im Turnsaal



Genusswanderung am Nationalfeiertag

Seniorenbund

Schöne Ausflüge und Geburtstage im Kreise des Seniorenbundes

Der 3. Ausflug 2017 am 6. Juli führte uns zur Vulcano Schinkenmanufaktur mit Verkostung nach Eggreith bei Feldbach. Das Mittagessen nahmen wir im Gasthaus Wippel in Riegersburg ein. Am Nachmittag besuchten wir die Firma Gölles – Manufaktur für edlen Brand und feinen Essig – mit Führung und Verkostung in Strang bei Riegersburg.

Beim 4. Ausflug am 24. August ging es nach Mautern zum Wilden Berg. Nach dem Mittagessen im Tierpark-Restaurant gab es eine Greifvogel-Flugschau der Gänsegeier, Adler, Falken und der Schneeeule.

Der 5. Ausflug am 28. September ging über Gleisdorf und Weiz nach Oberfeistritz. Dort besuchten wir das Stutenmilchgestüt Töchterlehof. Nach dem Mittagessen im Posthotel Thaller in Anger wurde bei der Buchtelbar in Wenigzell eingekauft.

Einen gemütlichen Nachmittag verbrachten wir mit der Gratisfahrt der Firma Matzer am 19. Oktober in der Buschenschenke Lenzbauer in St. Nikolai ob Draßling.

Der 7. und letzte Ausflug am 17. November war das Ganserlessen in Neusiedl bei Güssing im Landgasthof Vollmann. Nach dem Essen besuchten wir noch Aloisias Mehlspeiskuchl und Kaffeestubn in Badersdorf bei Eisenberg.

Das Seniorenturnen findet wöchentlich in den Wintermonaten im Turnsaal der Volksschule statt.

Die Adventfeier mit Jahreshauptversammlung und Neuwahl fand am 15. Dezember statt. Die Heilige Messe mit Geistlichem Rat Dechant Mag. Alois Stumpf und den Schulkindern aus Allerheiligen wurde sehr schön gestaltet. Anschließend fand die Adventfeier mit den Schulkindern statt. Nach dem guten Mittagessen im Gasthof Windisch begann die Jahreshauptversammlung mit Neuwahl. Bei der Neuwahl des Vorstandes wurde der alte Vorstand einstimmig wiedergewählt.

Den Abschluss in diesem Jahr feierten viele Mitglieder im Gasthof Windisch.

Geburtstage feierten ...

70iger: Elfriede Knerl, Maria Schmolzer, Maria Sturm, Karl Gasparitz und Obmann Josef Felgitscher

75iger: Grete Schirnhofner, Brigitte Wüster, Otto Madlencnik

80iger: Margareta Vogrincic, Franz Wallner und Theresia Lukas

85iger: Konrad Monsberger, Alexander Zach

90iger: Josefa Berger, Ludmilla Holzmann, Theresia Absenger



Obmann Josef Felgitscher feierte seinen 70iger

ÖVP

2017 haben sechs Fraktionssitzungen stattgefunden. Vorhaben und Vorschläge für die Gemeinderatssitzungen wurden dabei vorbereitet.

Das traditionelle Platz`l-Fest fand am 30. Juli statt. Viele Besucher amüsierten sich bei sommerlichen Temperaturen und Musik von der „Strandkapelle“. Für die Kinder war ein Spielplatz mit Stationen aufgebaut, wo es als Belohnung ein Eis gab. Bei der Verlosung gab es wunderschöne Preise zu gewinnen.

Ein Danke an alle Besucher und Helfer dieser gemütlichen Veranstaltung.



GRÜNE

Liebe Gemeindegänger & Gemeindegängerinnen,

wenn wir das Jahr 2017 Revue passieren lassen, kommen wir alle an dem Begriff „Politik“ - wahrscheinlich nicht emotionslos vorüber!?

Ich möchte mich deshalb im Namen der GRÜNEN in Allerheiligen von ganzem Herzen für alle Gedanken, Inhalte und auch kritischen Anmerkungen bedanken. Es war und bleibt mir/uns ein Vorrecht, für diesen wunderbaren Ort, ein offenes Ohr und ein pulsierendes Herz zu haben.

Gerne wollen wir auch im Jahr 2018 wieder alles tun, was in unserer Kompetenz steht, um Gutes noch besser zu machen!

Alles erdenklich Gute und vor allem Gesundheit, möchten wir allen Bewohnern und Bewohnerinnen auf diesem Wege für das kommende Jahr wünschen.



SPÖ

Ein gutes Jahr für Allerheiligen

Das Jahr 2017 war für Allerheiligen in jeglicher Hinsicht ein gutes Jahr. Die Umgestaltung des Volksschulvorplatzes und die Hoffeldwegsanierung wurden in den Sommerferien zeitgerecht umgesetzt.

Im Herbst wurden die Planungsarbeiten für die Sanierung des Gemeindeamtes mit Vorplatzgestaltung und der Neuerrichtung der Aufbahrungshalle abgeschlossen. Der Gemeinderat stimmte dem Projekt einstimmig zu und die Bauarbeiten wurden beauftragt.

Unser SPÖ Kindermaskenball im Gasthaus Windisch am Faschingssamstag war, wie schon in den Jahren zuvor, ein großer Erfolg. Mehr als 60 verkleidete Kinder hatten einen riesigen Spaß mit vielen lustigen Spielen.

Der Familienwandertag im Herbst führte uns diesmal von Allerheiligen über Nierath und Bambach am Fuße des Kulmberges zum Anwesen unseres Anton Kreinz. Dort wurden die zahlreichen Teilnehmer mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnt. Die Kinder hatten eine Riesenfreude beim Schafe streicheln. Für musikalische Unterhaltung wurde auch gesorgt. Eine Verlosung beim Gasthaus Windisch vollendete den gelungenen Wandertag.

Die Nationalratswahl 2017 war für uns wieder eine große Herausforderung. Neben vielen persönlichen Gesprächen gab es eine Frühstückskipferl Aktion. Unser Einsatz wurde mit einem Plus von 1,4 % belohnt. Danke!

Die SPÖ Ortsgruppe Allerheiligen bedankt sich für ihr Vertrauen und wünscht ihnen ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2018.



Kinderfasching



Familienwandertag

Auch die 2. Jahreshälfte 2017 erlebten die BewohnerInnen im Gepflegt Wohnen Allerheiligen im Sinne von Brauchtum, Tradition und im Kreise von Familie und Freunden. Bei Kastanien & Sturm und musikalischer Umrahmung verbrachte man einen wunderschönen Nachmittag mit vielen Gästen. In großer Runde wurden Kürbisse geputzt und so manche Anekdote aus früherer Zeit erzählt. So bereiteten im November Besuche vom Kindergarten und der Volksschule Allerheiligen viel Freude und zauberten Lächeln ins Gesicht!

Bonvivant Manfred Grössler nahm uns auf eine musikalische Reise mit und erfreute mit bekannten Melodien aus Film und Operette! In der Adventszeit luden viele Momente zum Erzählen, Zuhören und gemeinsamen Gestalten ein! In der Weihnachtswerkstatt entstanden neben dem Christbaumschmuck wunderschöne Dekorationen und die Damen im Back-Kränzchen sorgten für den Keksduft, der das ganze Haus in Vorfreude tauchte. Herr Pfarrer Mag. Alois Stumpf segnete die selbstgebastelten Adventskränze und feierte einen weihnachtlichen Gottesdienst mit den BewohnerInnen und ihren Gästen. Nikolo & Krampus kamen zu Besuch, in Erinnerungsrunden wurden weihnachtliche Geschichten erzählt und an Weihnachten - wie's früher war - gedacht. Am Heiligen Abend „spürte“ man dann gemeinsam vorm Christbaum „Weihnachten“ und freute sich übers Christkind. So klang das Jahr beim gemeinsamen Silvester-Abend aus und man wünscht sich ein neues Jahr voll Gesundheit und vielen schönen Momenten!



Gepflegt Wohnen Allerheiligen

8412 Allerheiligen | Nierathberg 182 | www.gw-allerheiligen.at

Kontakt: Dipl.Päd. Eva Öhlschläger (Heimleitung)
Tel: 03182/62618-0 | office@gw-allerheiligen.at

Mein ...

P. MAX[®]
MASSMÖBEL

... passt!



Ausmessdienst
mit vor Ort Beratung
Herr Robert Kappel
Tel: 0664/501 55 06

FÜR JEDEN RAUM UND JEDES BUDGET DIE PASSENDE MÖBEL!

- **individuelle Gestaltung**
- **millimetergenaue Anfertigung**
Keine Serienvorgaben!
Kein Sondermaßzuschlag!
- **100e Farben und Materialien** frei wählbar
- **zur Selbstmontage** oder
- vom **Tischler fix-fertig montiert**



Österreichische
Tischlerqualität. Direkt
vom Hersteller.

8053 Graz • Kärntnerstraße 233 ☎ 0316 / 296 550
www.petermax.at

bezahlte Anzeige